

Leipziger Tageblatt

und

Anzeiger.

N 269.

Donnerstag den 26. September.

1850.

Erinnerung an Abentrichtung der Immobilienbrandcassen = Beiträge.

Den 1. October d. J. sind die für den 2. halbjährigen Termin laufenden Jahres gefälligen Beiträge zu der Landes-Immobilien-Brandversicherungs-Anstalt und zwar nach 1 Neugroschen von jeden 25 Thalern Versicherung zu entrichten.

Die hiesigen Hausbesitzer werden daher hierdurch aufgefordert, ihre Beiträge vom obgedachten Tage an und längstens binnen 14 Tagen zu bezahlen, indem nach Ablauf dieser Frist, gesetzlicher Vorschrift gemäß, sofort executivische Zwangsmaßregeln gegen die Säumigen eintreten müssen.

Leipzig den 21. September 1850.

Der Rath der Stadt Leipzig.
Rath.

Bekanntmachung.

In der Zeit vom 12. Juni bis zum 11. September d. J. sind der hiesigen Armenanstalt wieder folgende außerordentliche Geschenke übergeben worden:

| 4 Thlr. | — | — | — | — | — |
|---------|----|---|---|---|---|
| 1 | — | — | — | — | von den Herren E. G. Gersdorf und Rud. Weigel für ein abgegebenes Gutachten in Sachen Habenicht gegen Dr. Friederici sen., |
| 3 | 14 | 5 | — | — | von Herrn Adv. C., übergeben durch Herrn H., |
| 50 | — | — | — | — | von der Regelsellschaft „Die Bummel“, |
| 5 | — | — | — | — | von einem Ungenannten zu Arznei und Stärkung armer gefährlich kranker Mütter durch Herrn A. Kneifel, |
| 3 | 4 | — | — | — | aus einer Streitsache zwischen Herrn H. & G. durch Wp., |
| 3 | — | — | — | — | Ertrag einer von der Regelsellschaft Casino veranstalteten Sammlung freiwilliger Beiträge, |
| 3 | — | 7 | — | — | von dem Verein Thalia aus dessen Armenbüchse, |
| 1 | — | — | — | — | wegen einer Wette, |
| 25 | — | — | — | — | von der Gesellschaft Blocke, |
| 1 | — | — | — | — | abgetretene Gebühren für ein in einer beim hies. Stadtgericht anhängigen Prozeßsache abgegebenes Gutachten, |
| 25 | — | — | — | — | von dem kaiserl. russ. Garde-Oberleutnant Alexander von Liarsky in Smolensk durch den kaiserl. russ. General-Consul Herrn Staatsrath von Kiel hier, |
| 1 | — | — | — | — | für ein Gelübde A. D., |
| 28 | 25 | 5 | — | — | als Cassenbestand einer Regelsellschaft durch Herrn A. W. B., |
| 5 | — | — | — | — | von einem Ungenannten, |
| 12 | 3 | 8 | — | — | von der ehemaligen sächs. Fluß-Affecuranz-Compagnie als Hälfte des verbliebenen, nicht vertheilbaren Residuums von deren Vermögen, |

wofür wir im Namen der Armenanstalt unsern Dank hiermit öffentlich aussprechen.
Leipzig den 24. September 1850.

Das Armendirectorium.

Landtagsverhandlungen.

Zweiundzwanzigste öffentliche Sitzung der 2. Kammer am 24. September.

Nach dem Vortrag aus der Registrande, welche heute nur eine Petition der Societät der Waldschlößchenbrauerei um Abwendung der sie belastenden Gewerbesteuer enthielt, setzte die Kammer zuvörderst die Berathung des Berichts über das Budget des Justizdepartements fort und kam nach kurzer Debatte mit den beiden letzten Positionen, 18. a. und 18. b. zu Ende. Die erstere betrifft die Staatsanwaltschaft, welche mit 8830 fl (einschließlich 680 transitorisch) im Budget angeführt ist. Die Deputation empfahl, da es zweckmäßiger sei, die betreffenden Beamten mit vollem Gehalt zu beschäftigen, als sie einwillen mit dem größeren Theile ihrer Bezüge in Ruhestand zu versetzen, die angeführte Summe transitorisch zu bewilligen, jedoch mit dem Vorbehalt, daß seiner Zeit beim Rechenschaftsbericht eine specielle Berechnung über die verwendeten Summen der Kammer vorzulegen sei. Sie glaube, weil das Schicksal des Gesetzentwurfs vom 22. Aug. d. J. noch nicht entschieden sei, durch diesen Vorschlag den Weg gefunden zu haben, der weder die Rechte der Staatsregierung, noch der Stände verletze. Diesem Vorschlag transitorischer Bewilligung trat Vicepräsident von Griegern entgegen. Ein Transitorium würde

ein Aufhören des Instituts, für welches die Bewilligung geschehe, voraussetzen; es könne sich jedoch nur darum, daß die Thätigkeit der Staatsanwaltschaften für eine kurze Zwischenzeit aufgehoben werde, nicht um ihre Beseitigung handeln. In dieser Zwischenzeit seien die Staatsanwälte in geeigneter Weise zu beschäftigen. Deshalb rathe er, die Position für das Institut ohne Weiteres zu bewilligen. Was übrigens der Bericht tadelnd über dasselbe sage, sei zu allgemein gehalten; nur die Wahlen der Geschworenen seien verfehlt gewesen, von der Einrichtung überhaupt lasse sich nicht ungünstig urtheilen. In Betreff dieser letzteren Aeußerungen verwahrte sich der Referent (van der Beeck) im Namen der Deputation gegen die Annahme, als sei sie überhaupt gegen das öffentliche Verfahren mit Schwurgerichten. Der Tadel beziehe sich lediglich auf das Gesetz vom Novbr. 1848, und sie glaube ganz logisch richtig geschlossen zu haben, wenn sie, ehe das neue Gesetz festgestellt sei, gerathen, das Postulat „auf Berechnung“ zu bewilligen. Staatsminister Dr. Zschinsky bemerkte hierzu, die Regierung werde nichts dawider haben, wenn die ganze Bewilligung nur transitorisch geschehe, denn nach dem Erscheinen der neuen Criminalproceßordnung — welche sich auf Mündlichkeit und Oeffentlichkeit mit Schwurgerichten stütze — werde ein ganz anderes Postulat aufgeführt werden müssen. Abg. Schaffer hielt es praktisch für indifferent, ob das Postulat etatsmäßig oder transitorisch bewilligt werde, und nachdem Vicepräsi-

dent von Eriegern erklärt, es sei ihm nicht eingefallen, der Deputation den Vorwurf zu machen, den der Referent angenommen, sprach sich Abgeordneter Heyn dahin aus, daß den Staatsanwälten ihr Gehalt nur provisorisch gezahlt werden möge, woran er den Wunsch knüpfte, die Vermehrung der Beamten zu vermeiden. In Betreff des vorliegenden Falls wies ihn Staatsminister von Schinsky einfach auf die Bestimmungen hin, wie sie im Gesetz vom 23. November 1848 enthalten. Schließlich ergriff Abgeordneter Unger das Wort, um den Wunsch auszusprechen, daß die Deputation den Wegfall der ganzen Position angerathen. Er könne es durchaus nicht billigen, daß die Staatsanwälte anderweit beschäftigt würden; sie hätten das zu sein, was sie sein sollten, Staatsanwälte und nichts weiter. Ueberhaupt aber hätten ihn die Erfahrungen mit den Schwurgerichten „mit Wehmuth geschmerzt“ und er wünsche sehnlich, daß sie noch lange — lange aufgeschoben bleiben. Unter Aeusserungen der Heiterkeit wurde die Debatte hierauf geschlossen und der Deputationsantrag gegen 2 Stimmen (von Eriegern und Lehmann) angenommen. Die letzte Position: Extraordinaria und Ins-gemein (4000 Thlr. wie früher) veranlaßte keinen Widerspruch, und so erledigte sich denn die Berathung über diesen Budgetgegenstand, nachdem sämtliche Postulate der Regierung bewilligt worden waren. Zum zweiten Gegenstand der heutigen Tagesordnung übergehend berichtete Abg. Dr. Kunzsch im Auftrage der ersten Deputation über die nachträgliche Vorlegung der auf Grund §. 88 der Verfassungsurkunde erlassenen Verordnung vom 15. Juni 1849, die Einübung der Dienstreserve betreffend. Die erste Kammer hat schon darüber berathen und den Antrag ihrer Deputation: „der Verordnung die nachträgliche Genehmigung zu ertheilen“ angenommen. Schon der letztverfassensten Kammer war diese Verordnung vorgelegt, und die erste hatte ihr ihre verfassungsmäßige Zustimmung ertheilt, der Schluß des Landtags war jedoch erfolgt, ehe die zweite Kammer

eine Erklärung abgegeben. Die jetzige Deputation der zweiten Kammer rieth, dem Beschlusse der ersten Kammer beizutreten, was auch ohne Weiteres geschehen sein würde, wenn mehrere bauerliche Abgeordnete nicht, durch Hilbert angeregt, Gelegenheit genommen, einige, unter den jetzigen Umständen, wo das Militär reducirt worden, ziemlich überflüssige Bemerkungen zu machen. Der eben genannte Abgeordnete knüpfte an die Klage, daß gegenwärtig im Gebirge ein ausnehmend großer Mangel an Arbeitern sei, die Bitte, daß das Kriegsministerium hinsichtlich der Einberufung dies berücksichtigen und diese wenigstens während des Sommers und Herbstes, wo die Arbeiter am nöthigsten sein, nicht bewerkstelligen möge. Riedel sprach sich gegen die Verordnung als eine der nachtheiligsten und Elbel in ähnlichem Sinne aus, worauf Regierungskommissar Richter bemerkte, die Regierung habe bereits die gewünschte Fürsorge getroffen und verdiente keinen Vorwurf, denn es sänden sich jetzt nur solche Mannschaften im Dienst, die im ersten, zweiten und dritten Dienstjahre stehen. Auch Heyn theilte den Wunsch, von der Einberufung abzusehen, und Unger wünschte mit Hinblick auf die „abstrakte Verordnung“, welche erst erlassen sei, als es ein kein Reichsministerium gegeben, daß die sächsische Armee wieder auf den alten Fuß von 12000 Mann gesetzt werde, worauf Reichenbach bemerkte, die Besorgnisse scheinen ihm unnöthig, denn der Fall, wo die Einberufung nöthig sein würde, liege Gott lob! nicht vor. Nach einigen Aeusserungen des Referenten ward die Verordnung bei namentlicher Abstimmung von 47 gegen 6 Stimmen (Unger, Medicke, Elbel, Raundorf, Müller aus Mühlstropp und Riedel) genehmigt. Zum Schluß der Sitzung wurde noch für den aus der Kammer entlassene Kretschmar der Abg. Haberkorn mit 34 Stimmen in die vierte Deputation gewählt. 19 Stimmen waren auf von Kex: Thielau gefallen. In der nächsten Sitzung — übermorgen — kommt der Bericht über die Chemnitz-Riesaer Eisenbahn zur Berathung.

Verantwortlicher Redacteur: Prof. Dr. Schletter.

Börse in Leipzig am 25. September 1850.

Course im 14 Thaler-Fuss.

| | | Angeb. | Ges. | | | Angeb. | Ges. | | | Angeb. | Ges. |
|-------------------------------------|-------|----------|----------|---|---------|---------|---|--------------------|---------|---------|------|
| Amsterdam pr. 250 Ct. fl. | k. S. | — | 141 1/4 | K. russ. wicht. Imp.-5 Ro. pr. St. | — | 5. 16 | K. S. erbl. Pfand- | v. 500 . . . | — | 90 1/2 | |
| | 2 Mt. | — | — | Holländ. Duc. à 3 fl. . . . auf 100 | — | 6 1/2 * | briefe à 3 1/2 | v. 100 u. 25 . . . | — | — | |
| Augsburg pr. 150 Ct. fl. | k. S. | 102 1/8 | — | Kaiserl. do. do. . . . do. | — | 6 1/2 * | do. do. à 4 fl. | v. 500 . . . | — | 100 1/2 | |
| | 2 Mt. | — | — | Bresl. do. do. - à 65 1/2 As - do. | — | 6 1/4 | do. do. . . . | v. 100 u. 25 . . . | — | — | |
| Berlin pr. 100 fl. Pr. Crt. | k. S. | — | 99 7/8 | Passir. do. do. - à 65 As - do. | — | 6 1/4 | - lausitzer do. . . 3 fl. | — | 8 1/2 | | |
| | 2 Mt. | — | — | Conv. Species u. Gulden - do. | — | — | - do. do. . . . 3 1/2 | — | 96 | | |
| Bremen pr. 100 fl. Ld'or. | k. S. | — | 111 1/8 | idem 10 und 20 Kr. . . . do. | — | 2 1/2 | do. do. do. . . . à 4 fl. | — | 100 1/2 | | |
| à 5 fl. | 2 Mt. | — | — | Gold pr. Mark fein Cöln. . . do. | — | — | Lpz.-Dr. E.-P. Obl. à 3 1/2 pr. 100 fl. | — | 108 1/4 | | |
| Breslau pr. 100 fl. Pr. Crt. | k. S. | — | 99 3/4 | Silber do. do. . . . do. | — | — | Ch.-Riesaer E.-B.-Anl. à 10 fl. 4 fl. | — | — | | |
| | 2 Mt. | — | — | Staatspapiere, Actien etc., | | | Thüringische Prior.-Oblig. à 4 1/2 | — | — | | |
| Frankfurt a. M. pr. 100 fl. | k. S. | 56 15/16 | — | <i>exclusive Zinsen.</i> | | | K. Preuss. Staats-Schuldscheine | — | — | | |
| in 24 Fl.-Fuss | 2 Mt. | — | — | K. Sächs. Staatsp. v. 1000 u. 500 fl. | — | 86 1/4 | à 3 1/2 in Pr. Cour. pr. 100 fl. | — | — | | |
| Hamburg pr. 300 Mk. Bco. | k. S. | — | 150 1/4 | à 3 fl. im 14 fl. F.) kleinere . . . | — | — | K. R. Oestr. Met. à 5 fl. pr. 150 fl. C. | — | — | | |
| | 2 Mt. | — | — | do. do. do. . . . à 4 fl. à 500 . . . | — | 96 3/4 | do. do. à 4 fl. - do. do. | — | — | | |
| London pr. 1 fl. Sterl. . . | k. S. | — | — | do. do. . . . à 5 fl. v. 500 u. 200 . . . | 105 1/4 | — | do. do. à 3 fl. - do. do. | — | — | | |
| | 3 Mt. | 6. 22 | — | kleinere | — | — | Lauf. Zins. à 10 3/4 im 14 fl. F. | — | — | | |
| Paris pr. 300 Francs . . . | k. S. | — | 60 3/8 | K. Sächs. Landrentenbriefe à 3 1/2 | — | — | Wien. B.-A. pr. St. excl. l. Z. à 103 fl. | — | — | | |
| | 2 Mt. | — | — | im 14 fl. F.) v. 1000 u. 500 fl. | — | 90 1/8 | Leipziger Bank-Actien à 250 fl. | — | — | | |
| | 3 Mt. | — | — | kleinere | — | — | excl. Zinsen pr. 100 fl. . . . | — | 158 1/2 | | |
| Wien p. 150 fl. im 20 fl. Fuss | k. S. | — | 65 3/4 | Actien d. ehem. Sächs.-Baiersch. | — | — | Leipzig-Dresdner Eisenb.-Actien | — | 134 | | |
| | 2 Mt. | — | — | Eisenb.-Comp. bis ult. Septbr. | — | 86 3/8 | à 100 fl. excl. Zinsen pr. 100 fl. | — | — | | |
| | 3 Mt. | — | — | 1555 à 4 fl., später 3 fl. à 100 fl. | — | — | S.-Schles. Eisenb.-Actien à 100 fl. | — | 93 | | |
| Augustd'or à 5 fl. à 1/2 Mk. Br. u. | — | — | — | K. Preuss. St.-Cr.-Cassenscheine | — | 88 | excl. Zinsen pr. 100 fl. | — | 24 1/4 | | |
| à 12 K. 8 Gr. auf 100 | — | — | — | à 3 fl. im 14 fl. F.) v. 1000 u. 500 fl. | — | — | Löb.-Zit. E.-Act. excl. Z. pr. 100 fl. | — | — | | |
| Preuss. Frd'or 5 fl. idem - do. | — | — | — | kleinere | — | — | Magdeb.-Leipz. Eisenb.-Actien | — | 218 | | |
| And. ausl. Ld'or à 5 fl. nach gor- | — | — | — | Leipz. St.-Obl. v. 1000 u. 500 fl. | — | 95 | à 100 fl. excl. Zinsen pr. 100 fl. | — | — | | |
| ring. Ausmünzungsfusse auf 100 | — | — | 11 1/4 * | à 3 fl. im 14 fl. F.) kleinere | — | — | Thüring. do. à 100 fl. do pr. 100 fl. | — | — | | |
| | — | — | — | do. do. 4 1/2 | — | — | Chemnitz-Riesaer Eisenb.-Act | — | 22 1/2 | | |
| | — | — | — | | — | — | à 100 fl. zur Zeit zinslos | — | — | | |

*) Beträgt pr. Stück 5 Thlr. 17 Ngr. 6 Pf. *) Beträgt pr. Stück 3 Thlr. 5 Ngr. 9 Pf.

Berlin, 24. Septbr. Getreide: Weizen poln. 56-60. Roggen loco 34-37, pr. Sept.-Oct. 32 1/2-33, Oct.-Nov. 33 1/4-33, pr. Frühjahr 37 1/2. Hafer loco 19-21. Gerste loco große 28-30. Rüböl loco 12 1/2, pr. Sept.-Oct. 12 1/4-1/2, Oct.-Nov. 12 1/4-1/2, Nov.-Dec. 12 1/2-1/2. Spiritus loco 15 1/2, pr. Septbr.-Octbr. 15 1/4-1/2, pr. Frühjahr 17. Roggen und Rüböl zu bessern Preisen umgegangen. Spiritus unverändert.

London den 21. September.
3 fl. Consols baar und auf Rechnung 96 1/2-3/4.

Paris den 23. September.
5 fl. Rente baar 93. 45
3 fl. „ „ 58. 10.
Nordbahn 466. 25. Bankactien 2310. —

Leipziger Börse am 25. September.

| Eisenbahnen. | Br. | Geld. | Eisenbahnen. | Br. | Geld. |
|----------------------|--------|--------|----------------------|---------|--------|
| Altona-Kieler . . . | 91 | — | Magdebg.-Leipziger | 218 | — |
| Berlin-Anhalt La. A. | — | 94 1/4 | Sächs.-Schlesische . | 93 | — |
| do. La. B. | — | — | Sächs.-Baiersche . . | 86 3/8 | 86 1/8 |
| Berlin-Stettin . . . | — | — | Thüringen | — | — |
| Chemnitz-Riesa . . | 22 1/2 | — | Wien-Gloggnitz . . . | — | — |
| do. 10. Sch. | — | — | Wien-Pesther | — | — |
| Cöln-Minden | — | 97 1/4 | Anh.-Dessauer Lan- | — | — |
| Fr.-Wilh.-Nordbahn | 35 1/2 | — | desbank La. A. . . . | 151 1/2 | — |
| Leipzig-Dresdner . . | — | 134 | do. La. B. | 118 1/4 | — |
| Löb.-Zittauer La. A. | 24 1/2 | — | Preuss. Bank.-Anth. | — | 97 1/4 |
| do. La. B. | — | — | Oesterr. Bank-Noten | 86 | 85 1/4 |

Leipzig, den 25. September. Weizen loco alter 51—52, neuer 49—50. Roggen 36. Gerste 24—25. Hafer 18—19. Rübsen 5 1/2—5 1/2. Rüböl 12 1/2 nominell und auf alle Termine bis ultimo December. Spiritus loco 23.

Berliner Börse am 24. September.

| Eisenbahnen. | Br. | Geld. | Eisenbahnen. | Br. | Geld. |
|-------------------------|--------|---------|------------------------------|---------|---------|
| Amsterd.-Rotterd. 4 1/2 | — | — | N. Sehl. Pr. III. Ser. 5 1/2 | 102 1/8 | — |
| Berg-Märkische . . . | 37 3/4 | — | Nordb. Fried. Wilh. 4 | — | 38 1/8 |
| do. Priorit. | 5 | 99 1/2 | Nordbahn (K. F.) 4 | — | — |
| Berl.-Anh. A. u. B. . . | — | 94 1/2 | Oberschles. A. 3 1/2 | 107 1/2 | — |
| do. Prior. Action 4 | 94 3/4 | — | do. Prioritäts. . . . | — | — |
| Berlin-Hamburg . . . | 91 | — | Oberschles. B. 3 1/2 | 104 3/4 | — |
| do. Prior. | 4 1/2 | 101 | Potsdam-Magdeb. . . | — | 64 1/8 |
| do. do. II. Ser. 4 1/2 | — | 99 1/4 | do. Oblig. A. u. B. 4 | 92 1/2 | — |
| Berlin-Stettin | — | 105 1/2 | do. Prior. -Oblig. 5 | 101 1/4 | — |
| do. Priorität. | — | 105 | Rheinische | — | 44 1/2 |
| Breslau-Freib. | 4 | — | do. Priorität. | — | 76 1/2 |
| do. Prior. | 4 | — | do. Preference . . . | — | — |
| Chemnitz-Riesa . . . | 5 | — | do. v. Staatgar. 3 1/2 | — | — |
| Cöln-Minden | 3 1/2 | 97 3/8 | Sächs.-Baiersche 4 | — | — |
| do. Prior. | 4 1/2 | 101 1/4 | Stargard-Posen 3 1/2 | — | 81 1/4 |
| Cracau-Oberschl. 4 1/2 | 70 | — | Thüringische | — | 64 |
| do. Prior. | 4 | 85 1/2 | do. Priorit. | — | 97 1/8 |
| Düsseld.-Elberf. . . | 91 1/2 | — | Wilh.-Bahn | 85 | — |
| do. Priorität. | 4 | 91 | do. Priorit. | — | 100 3/8 |
| Kiel-Altona | 4 | 91 | Zarskoie-Selo | 80 | — |
| Magdb.-Halberst. 4 | 132 | — | | | |
| Magdb.-Wittenb. 4 | 56 1/2 | — | | | |
| Mail.-Venedig | 4 | — | | | |
| Niedersch.-Mk. 3 1/2 | 82 | — | | | |
| do. Priorität | 4 | 94 1/2 | | | |
| do. do. | 5 | 103 1/4 | | | |

Der Geldmangel fährt fort nachtheilig auf die Börse zu wirken, besonders da auch die nahe Ultimo-Regulierung bereits viele Verkäufe nothwendig macht.

Tageskalender.

Dampfwagen-Abfahrten zu Leipzig:

- 1) nach Altenburg und Hof (Nürnberg und München.)
Personenzüge: Morgens 5, Mittags 12 und Nachm. 5 U.;
letzter Zug mit Uebernachtung in Plauen. — Güterzug
Morgens 6 1/2 Uhr.
Anschlüsse in Plauen nach Hof Vorm. 11 1/2, Abends 7 u. Morgens 8 U.
" in Hof nach Nürnberg Morgens 5 1/2 u. Nachm. 2 1/4 U.
" in Nürnberg nach München Nachm. 1 1/2 u. (Auf. Abds. 7 U.)
- 2) nach Berlin über Eöthen (Breslau, Frankfurt a./D.
und Stettin). Personenzüge: Morg. 6 1/2 u. Nachm. 3 Uhr.
- 3) nach Berlin über Bitterau (Breslau, Frankfurt a./D.
und Stettin). Personenzug: Morgens 7 U., combin. Per-
sonen- und Güterzug: Nachmittags 1 Uhr.
Anschlüsse in Berlin nach Breslau Morgens 7, Abends 6, Abends 6 1/2
und Nachts 11 1/2 Uhr.
" " " Frankfurt a. d. O. Abends 6 Uhr.
" " " Stettin Morgens 6 3/4, Nachm. 12 1/4 und
Abends 5 Uhr.
- 4) nach Dresden und Görlitz (Zittau, Prag und Wien.)
Personenzüge: Morgens 6, Nachm. 12 1/2 und Abends 5 U. —
Güterzüge: Vormittags 10 und Abends 7 Uhr, letzterer mit
Uebernachtung in Dösch.
Anschlüsse in Riesa nach Döbeln und Timmrig Morgens 8, Nachm.
2 1/2, und Abends 7 Uhr.
" " Dresden nach Görlitz und Zittau Morgens 8, Vorm.
10, Nachm. 2 und Abends 5 Uhr.

- 5) nach Eisenach (Frankfurt a. M.) und nach Cassel
(Marburg). Personenzüge: Morgens 6 1/2, Mitt. 12 U.
und Abends 5 Uhr, letzterer mit Uebernachtung in Erfurt. —
Güterzüge: Morgens 5 u. 7 1/2 Uhr.
Anschlüsse in Halle nach Eisenach Morg. 6 1/4, Vorm. 9 u. Nachm. 2 U.
" " Halle nach Erfurt Abends 6 Uhr.
" " Eisenach nach Frankfurt a. M. Vorm. 9 1/2, Nachm. 3
und Abends 9 Uhr.
" " " " Cassel Morg. 5, Vorm. 11 1/2, Abds. 7 1/2 U.
- 6) nach Magdeburg (Bernburg), Halberstadt ic., Eöln
(Mecklenburg) und Hamburg. Personenzüge: Morgens
6 1/2, Mittags 12 (mit Uebernachtung in Uelzen, Hannover
und Wittenberge), Nachm. 3 (von Eöthen aus Güterzug) und
Abends 5 Uhr, letzterer Zug von Magdeburg nach Halberstadt ic.
Morgens 2 3/4, nach Hamburg Morgens 6 1/2 Uhr. — Güter-
züge: Morgens 7 1/2 und Abends 6 1/2 Uhr, letzterer Zug mit
Uebernachtung in Eöthen.

Öffentliche Bibliotheken.

- Universitätsbibliothek 2—4 Uhr.
- Städtische Speiseanstalt, freier Verkauf von 11 bis
halb 1 Uhr à Portion 12 Pfennige.
- Gesellen-Verein Ab. 8—10 U. Weltgeschichte (Dr. Wend).
- Del Vecchio's Kunst-Ausstellung, Markt, Kaufhalle, 9—5 U.
- Theater.

Der Prophet,

große Oper mit Tanz in 5 Acten, nach dem Französischen des
Eugene Scribe deutsch bearbeitet von E. Kellstab. Musik von
Sicomo Meyerbeer.

Personen:

| | | |
|-------------------------------------|-----|-----------------|
| Johann von Leyden | *** | |
| Fides, dessen Mutter | *** | |
| Bertha, dessen Braut, | | Fräul. Mayer. |
| Jonas, | | Herr Quint. |
| Mathisen, } Wiedertäufer, | | = Brassin. |
| Zacharias, } | | = Behr. |
| Graf Oberthal | | = Stürmer. |
| Ein Kriegshauptmann | | = Reifner. |
| Erste } Verkäuferin, | | Fräul. Henning. |
| Zweite } | | = Buch. |
| Erste } Bäuerin, | | = Dienelt II. |
| Zweite } | | Frau Müller. |
| Erster } Bürger, | | Herr Schröder. |
| Zweiter } | | = Schmeißer. |
| Erster } Bauer, | | = Buchmann. |
| Zweiter } | | = Wilde. |

Landleute beiderlei Geschlechts. Ritter und Knappen. Hauptleute
und Soldaten der Wiedertäufer. Schlittschuhläufer. Weiber und Kinder.
Reichswürdenträger. Großwähler. Mönche. Pagen. Knaben. Trompeter.
Trabanten. Volk von Münster. Kaiserliche Heerführer und Soldaten.
Ort der Handlung: Der erste und zweite Act spielt in Holland, die
übrigen in und bei Münster. Zeit: 1534.

- ** Johann von Leyden — Herr Ditt, vom Stadttheater zu
Hamburg, als erste, und
- *** Fides — Fräulein Haller, vom königl. Hoftheater zu München,
als vierte Gastrolle.

Vorkommende Tänze, arrangirt vom Balletmeister Hrn. Hoffmann.
Im 3. Acte:

- 1) Pas de trois, getanz von Herrn Balletmeister Hoffmann, Fräul.
Rosenthal und Fräul. Deich.
- 2) Quadrille, auf Schlittschuhen ausgeführt vom Corps de ballet.

Die geräumigen Localitäten der bekannten Lesehalle:

Literarisches Museum,

Petersstraße Nr. 41, Hohmanns Hof,
empfehlen wir namentlich den hier anwesenden Fremden. Unter
der Zahl von ein paar Hundert Zeitungen und Journalen
befinden sich Times, Galignani's Messenger, Journal des Debats,
Le Constitutionnel, La Presse, L'Indépendance etc., Ham-
burger Börsenhalle, Berliner, Frankfurter, Wiener, Hamburger,
Stettiner, Nürnberger u. s. w. Zeitungen, Einfuhrlisten, Cours-
zettel u. s. w.
Auch empfehlen unsere deutsche, französische und englische
Leihbibliothek.
Die Locale sind von früh 8 bis Abends 10 Uhr geöffnet.

Bekanntmachung.

Mit Beginn des Monat October a. c. läuft das erste Abonnement auf die
**Mittheilungen über die Verhandlungen des ordentlichen
 Landtags 1850**

ab; es wird daher hiermit ein zweites Abonnement, und zwar wiederum auf 100 Bogen, zum Preise von — 20 Ngr. — eröffnet. Bestellungen hierauf können bei sämtlichen betreffenden Postämtern — für Leipzig und Umgegend beim Königl. Haupt-Zeitungs-Bureau — gemacht werden, sind aber so bald als möglich und spätestens bis zum
5. October a. c.

unter Bezahlung des Abonnementspreises zu bewirken.

Später eingehende Bestellungen gewähren keinen Anspruch auf Nachlieferung der etwa im zweiten Abonnement erschienenen Nummern.

Diejenigen Nummern der Landtagsmittheilungen beider Kammern, mit welchen das erste Abonnement schließt und das zweite beginnt, werden öffentlich bekannt gemacht.

Dresden, den 22. September 1850.

Die Redaction der Landtagsmittheilungen.
 In provisorischem Auftrage: **Ed. Gottwald.**

Bekanntmachung.

Die öffentliche Mischung der Gewinne 5. Classe 38. K. S. Landeslotterie findet den 28. September a. c. Nachmittags 2 Uhr auf dem Ziehungs-Saale statt. Leipzig den 25. Sept. 1850.

Die Königl. Lotterie-Direction.
 von Zahn. Marbach.

Bekanntmachung.

In unserer Verwahrung befindet sich die nachstehend beschriebene Busennadel, welche in einer hiesigen Restauration kurz vor der Ostermesse 1848 gefunden worden ist.

Die von uns in Nr. 193 d. Bl. am 10. Juli d. J. erlassene Bekanntmachung hat zur Ermittlung des Eigenthümers nicht geführt, weshalb wir denselben nochmals auffordern, sich innerhalb 6 Wochen, vom Tage der Insertion gegenwärtiger Bekanntmachung an gerechnet, bei uns zu melden, widrigenfalls nach Ablauf dieser Frist den Rechten gemäß darüber verfügt werden wird. Leipzig, den 24. September 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir.

Kermes, Act.

Beschreibung der gefundenen Busennadel.

Sie ist von Gold und bildet eine Hand, welche einen Stein hält. Daran befindet sich durch ein Kettchen verbunden eine zweite Nadel mit einer Perle.

Beides ist in einem Pappkästchen verwahrt, welches die Aufschrift: „aus der Hirschapotheke zu Frankfurt a. M.“ hat.

Taschendiebstahl.

Bekanntmachung. In der 10. Vormittagsstunde des 21. d. Mts. ist einer Dame aus ihrem Kober eine braunlederne Portemonnaie mit der goldgepreßten Schrift „Porte monnaie“, worin sich

zwei gelbe Cassenbillets à 1 Thlr.,

drei Einhalerstücke und

zwei Thaler in kleinen Münzsorten

befunden haben, in der Nicolaisstraße oder auf dem Nicolaiskirchhofe bei Gelegenheit des dort abgehaltenen Wochenmarktes entwendet worden.

Wir ersuchen daher Jedermann um Mittheilung aller Umstände, welche über den Dieb oder den Verblieb des Gestohlenen einigen Aufschluß verschaffen können.

Leipzig, den 24. September 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
 Stengel, Pol.-Dir. Kermes, Act.

Auction

von Betten, Wäsche, weiblichen Kleidungsstücken, Meubles, Geräthschaften u. s. w.

Freitag den 27. September Vormittags 9 Uhr im Gute Nr. 9 des Brand-Cat. zu Rockau.

Rockau den 20. September 1850.

Die Sontard-Lutteroth'schen Gerichte.
 Kretschmann, S. V.

Auction. In dem sonst Ploß'schen Garten zu Schönfeld sollen Veränderung halber, welche der Todesfall des zeitherigen Gärtners zur Folge hat, mehrere Hundert verschiedene Topfpflanzen, mehrere Mistbeetsenster, Kasten und Laden in gutem Stande **Montag den 30. September** an den Meistbietenden verauctionirt werden.

Topf = Pflanzen = Auction.

Eine Partie 2 bis 3 Fuß hohe Camellien, 1000 Stück 1 bis 2 Fuß hohe gefüllte und einfach blühende Myrthen, 3000 Stück ein- und zweijährige Ericas, feinste Sorten, eine Partie Rhododendrum, gefüllt blühende Oleander und andere schönblühende Topfgewächse, alles in bester Cultur, sollen Freitag den 4. October früh von 9 Uhr an in **Boehms Garten** zu Connewitz gegen sofortige baare Zahlung versteigert werden, wozu Liebhaber hierdurch ergebenst eingeladen sind.

Kauf oder Verpachtung.

Künftigen 3. October d. J. Vormittags um 10 Uhr sollen vom Unterzeichneten 1 Acker 47 □ R. Feld, dem Hrn. Amtmann **Sühne** gehörig, welches sich besonders zu Baupläzen eignet, indem solches unmittelbar an der hiesigen Dorfstraße in der schönsten Lage liegt, parzellenweise an den Meistbietenden verkauft werden.

Sollten sich aber dazu keine Kaufliebhaber finden, so soll dieses Feld ebenfalls parzellenweise am obbenannten Tage auf mehrere Jahre an den Meistbietenden verpachtet werden, wozu Kauf- oder resp. Pacht Liebhaber hiermit geladen werden. Die Kauf- oder Pachtbedingungen werden vor dem Termine bekannt gemacht.

Knauthain, den 13. September 1850.

Johann Friedrich Nebert, Ortsrichter.

Einladung

zu einem **Valedictionsactus**
 in der **Nicolaischule**

am **27. September Vormittags 9 Uhr.**

Zufolge mehrfacher freundlicher Aufforderungen habe ich mich entschlossen, die von mir verfaßten „**Erinnerungen eines Communalbeamten aus den Kriegsjahren**“, aus welchen schon mehrere Bruchstücke im Leipziger Tageblatte erschienen sind, durch den Druck zu veröffentlichen, in der Voraussetzung, durch eine hinreichende Zahl von Subscribenten wenigstens die Druckkosten gedeckt zu sehen. Ein etwaiger Mehrertrag ist für die **Pestalozzistiftungen in Dresden und Leipzig** bestimmt.

Der Preis des Werks für die Subscribenten, deren Namen vorgedruckt werden sollen, ist 18 Ngr. und die Buchhandlung des Herrn **Leopold Voss** in Leipzig wird bis Mitte Octobers Subscriptions darauf annehmen.

Dresden im September 1850.

Dr. Gross.

E i n l a d u n g

zu den

A b o n n e m e n t - C o n c e r t e n

im Winter 1850 bis 1851.

Die Freunde der Tonkunst werden auch für den bevorstehenden Winter zur Unterzeichnung auf die am 6. October beginnenden Abonnement-Concerte im Saale des Gewandhauses hierdurch ergebenst eingeladen.

Was die Einrichtung der Concerte selbst betrifft, so beziehen wir uns deshalb auf unsere frühern Bekanntmachungen und erwähnen nur noch, daß die musikalische Leitung des Herrn Musikdirectors Rieg in Verbindung mit den Leistungen des Orchesters unter Anführung des Herrn Concertmeisters David und der zu erwartenden Mitwirkung bedeutender Sängerinnen und Sänger auch diesmal die sichere Aussicht auf erfreulichen Erfolg gewährt.

Die Bedingungen des Abonnements, deren strenge Festhaltung unerlässlich ist, sind folgende:

I. Persönliches Abonnement.

- 1) Eine einzelne Person abonniert für zwanzig Concerte mit acht Thalern.
- 2) Eine Verminderung vorstehenden Preises tritt ein, wenn Ehegatten oder Aeltern und Kinder zu gleicher Zeit abonniren, vorausgesetzt, daß die Kinder noch bei den Aeltern wohnen und noch nicht selbst verheirathet oder etablirt sind. In diesem Falle nämlich zahlen:
von zwei Personen jede sieben Thaler,
von drei oder mehr Personen jede sechs Thaler.

Weitere Ermäßigung des Preises findet nicht Statt.

- 3) Bei dem persönlichen Abonnement hat nur diejenige Person Eintritt, auf deren Namen das Billet lautet. Wer sein Billet Andern zur Benutzung zu überlassen wünscht, hat sich des nichtpersönlichen Abonnements zu bedienen.

II. Nichtpersönliches Abonnement.

Für zwanzig Concerte wird mit zehn Thalern abonniert, und kann dagegen der Abonnent jedes Mal das erhaltene Billet an eine andere Person abtreten.

III. Gemeinschaftliche Bedingungen für beide Arten des Abonnements.

- 1) Jeder Abonnent wird die Gefälligkeit haben, seinen Namen und die Namen derjenigen Familienglieder, für welche er mit unterzeichnet, einzeln und vollständig in die Abonnentenliste einzutragen.
- 2) Für einen gesperrten Sitz in der Mittelloge oder auf den Gallerien, der dann für jedes Abonnement-Concert gesichert bleibt, werden außer dem obigen Abonnement noch drei Thaler bezahlt. Die auszugebenden Nummern der Sperrsitze sind von den Inhabern bei der Anweisung der Sitze jedes Mal vorzuzeigen.
- 3) Alle Abonnements-Billetts sind jedes Mal am Eingange des Saales abzugeben und werden nachher mit dem neuen Concertzettel dem Inhaber wieder zugestellt, sind aber nur für das laufende Abonnement gültig.
- 4) Bei dem Ueberbringen der Concertzettel hat jeder einzelne Abonnent ein Exemplar zu erhalten. Dagegen werden am Eingange in der Regel keine Zettel an Abonnenten ausgegeben.
- 5) Kinder unter 10 Jahren sind von dem Besuche des Concerts ausgeschlossen.

Leipzig, im Monat September 1850.

Das Directorium des Concerts.

Leipziger Bank.

Abdrücke der von der Leipziger Bank zu gebenden Uebersicht der im 1. Semester des 12. Rechnungsjahres stattgefundenen Geschäfte werden im Locale der Bank ausgegeben, was wir uns hierdurch beehren, den Herren Actionairen mitzutheilen.

Leipzig den 24. September 1850.

Das Directorium der Leipziger Bank.

Seinr. Poppe,
Vorsitzender.

Friedr. Hermann,
Vollziehender.

Die K. K. priv. Feuer-Versicherungs-Gesellschaft die Azienda in Triest

versichert Waarenlager und Mobilien aller Art zu den loyalsten Bedingungen und billigen festen Prämien auf jede beliebige Zeit.

Waaren auf der Achse und Eisenbahn werden zur Prämie von 1 Ngr. pro Tag für 1000 Thlr. Werth gegen Elementarschäden aller Art versichert.

Die auf den 14 Thalerfuß lautenden Policen werden sofort durch Unterzeichneten ausgestellt.

Leipzig.

Franz Jünger, Generalagent der Azienda für Sachsen u.,
Nicolaisstraße Nr. 47.

Städtische Realschule.

Die zur Aufnahme für die städtische Realschule Angemeldeten, welche mit Anfang des Winterhalbjahres eintreten sollen, mögen sich künftigen

Freitag den 27. d. M., Nachmittags 2 Uhr,
bei dem Unterzeichneten melden.

Der Director Dr. Vogel.

Kindergarten, Tauchaer Str. Nr. 20,

Die Spiel- und Beschäftigungsstunden für Kinder von 3 bis 6 Jahren sind für das Winterhalbjahr Vormittags von 9—12 und Nachmittags vier Mal die Woche von 2—4 Uhr. Anmeldungen werden zu den angegebenen Stunden im Locale selbst erbeten.

Henriette Dahlentamp.

Mr. Rumigny

(natif de Paris)

à l'honneur de prévenir les personnes qui désirent prendre des leçons de français, qu'il se propose d'ouvrir un cours de cette langue conjointement avec sa dame; tous deux saisissent cette occasion de présenter leurs hommages respectueux à tous ceux qui leur feront l'honneur de prendre connaissance de cet article.

S'adresser Schützenstrasse Nr. 15 parterre.

Ein junger Mann, der sich dem Studium der Musik gewidmet hat, wünscht noch einige Unterrichtsstunden im Clavierspiel zu ertheilen. Darauf Reflectirende werden ersucht, ihre werthen Adressen unter der Chiffre „H. K.“ in der Expedition dieses Blattes gefälligst niederzulegen.

Den zahlreichen Bestellern!! So eben ist erschienen Die Achte Auflage!!

— Taubheit ist heilbar! —

Hülfe Allen, die am Gehör leiden.

Ein Wort über Dr. Pinter's Heilmittel

7 1/2 Ngr. von Dr. M. L. Feldberg. 27 Kr.
Volle Genesung steht bei richtigem Gebrauch des hier Gesagten in sicherer Aussicht allen Leidenden an:

1. **Gänzlicher Taubheit**, entstanden durch Erkältung, Schreck, hitzige oder auch syphilitische Krankheiten, schwere Entzündungen u. s. w.

2. **Hart- und Schwerhörigkeit**, hervorgerufen nach überstandenen Krankheiten durch Nervenschler, Krämpfe, Erschütterungen u. s. w.

3. **Ohrenflüssen, Polypen**, als Folgen verhärteten Ohrschmalzes, Ausschlag am Gehirngewebe, Einkriechen von Insecten u. s. w.

4. **Sausen, Brausen, Klingeln** und sonstigen Schwächen des Gehörs bei vorgerücktem Alter u. s. w.

Zeugnisse der glücklichsten Erfolgskuren, darunter welche von den höchsten Personen, sind theils beige- druckt, theils können sie beim Herausgeber eingesehen werden.

Vorräthig in allen Buchhandlungen, in Leipzig bei **Otto Spamer, Querstraße Nr. 27 d.**

Zum October beginnt ein neues Abonnement auf die
Buddelmeyer-Zeitung
 zur Belehrung und Erheiterung
 für Stadt und Land.

Die Buddelmeyer-Zeitung vertritt in der jetzigen, von den Leidenschaften der Parteien und ihrer Organe vielfach gemißbrauchten Zeit die Grundsätze der Vernunft und sucht dadurch eine wahrhafte Belehrung ihrer Leser zu bewirken. — Was die Buddelmeyer-Zeitung zur Erheiterung ihrer Leser thut, sowohl mit Worten als lustigen Bildern, das ist allgemein anerkannt, denn wo Buddelmeyer spricht, da muß man lachen.

Alle Postanstalten und Buchhandlungen nehmen Bestellungen an. Preis vierteljährlich 20 Ngr.
 Berlin. Die Expedition.

Hiermit erlaube ich mir ergebenst anzuzeigen, daß ich am heutigen Tage ein
Nutz-, Brennholz- und Kohlen-Geschäft
 unter der Firma

L. A. Schrikell

in **Neuditz**, unweit des Dresdner Thores, eröffnet habe.

Indem ich mich damit aufs Angelegentlichste empfehle, füge ich die Versicherung bei, daß es stets mein eifrigstes Bestreben sein wird, das mir zu schenkende Vertrauen in jeder Beziehung nach Kräften zu rechtfertigen.

Neuditz den 25. September 1850.

Hochachtungsvoll
 Ludwig Albert Schrikell.

Zur gefälligen Beachtung!
 Die Buch- und Musikalien-Handlung

von
C. F. W. Siegel

befindet sich

Neumarkt Nr. 31

und verspricht prompte und billige Bedienung.

Zähne werden — auch bei Licht — schmerzhaft ausgezogen und **solid** eingesetzt Hainstr. 31, 2 Tr., **H. Bergmann**, Zahnarzt ic.

Gemälde-Restaurateur

C. A. Schrader,

Rosplatz Nr. 11, eine Treppe hoch,
 empfiehlt sich einem geehrten Publicum mit der Wiederherstellung alter Delgemälde bestens unter Zusicherung möglichst Schneller und billiger Bedienung.

Dem messbesuchenden Publicum empfiehlt sich zum **Anstragen und Ankleben von Zetteln und Placaten**
Friedrich Wilhelm Adler,
 verpflichteter Rathszettelträger.

Locher gewordene Zähne werden durch meine einfache Behandlungsweise bald wieder fest.

Engl. u. franz. Zähne werden schmerzlos eingesetzt vom Zahnarzt **Begandt, Nicolaisstr. 35.**

Durch **Winterungspflanzen** werden übernommen im Garten des römischen Hauses, **Zeiger Straße Nr. 17.**

Bekanntmachung.

Zur Vermeidung von Verwechslungen mit andern unter der Firma **Farina** handelnden und die Leipziger Messe mit Lager besuchenden **Cölnisch-Wasser-Fabrikanten** mache ich hierdurch bekannt, daß ich **keine Messe mit meinem Fabrikat beziehe**, jedoch meine Leipziger hinlänglich bekannten Geschäfts- freunde fortwährend Lager davon halten.

Cöln im September 1850.

Johann Maria Farina,
 gegenüber dem Füllschloß.

Polnische Neujahrwunsch-Karten

sind zu haben bei **Bartsch & Dandert,**
 Luxuspapier-Fabrik, Markt, Stieglitzens Hof.

Das Spielwaaren-Lager en gros et en detail von Adalbert Hawsky, Grimm. Str. 14,

ist auf das Vollständigste assortirt und verkauft zu billigsten Preisen.

Schreibmaterialien,

als: **Stahlfedern** in allen Härten, **Tinte** in allen Farben, so wie engl. Copiertinte, **Federhalter**, **Bleistifte**, **Siegellack**, **Ealzbeine**, **Oblaten** etc. bei

Adalbert Hawsky, Grimm. Str. No. 14.

Reißzeuge, Goldwaagen, Zirkel und Reißfedern

empfehle im Ganzen wie im Einzelnen zu billigsten Preisen
Wilhelm Pfefferkorn, Reißzeugfabrikant,
 Leipzig Neumarkt Nr. 27.

Steht während der Messe Markt, Ecke der 5ten Budenreihe, Stieglitzens Hof geradeüber.

Haar-Fußdecken empfehle zur bevorstehenden Michaelismesse

Sermann Mittel, Reichstraße Nr. 19.

Einem hochgeehrten Publicum empfehle ich mein **eigenes** Fabrikat von **Nadlerwaaren** bestens und bitte, mich bei Bedarf mit Ihrer gütigen Abnahme zu erfreuen und sich der reellsten und billigsten Bedienung versichert zu halten. Hochachtungsvoll

Wilhelm Dieß, Nadlermeister,
 Markt, 5. Budenreihe.

Unzerbrechliche Schreibtafeln,

Muster: **Grimm. Strasse Nr. 37, 3 Treppen.**

Zwickauer Porzellanlager

und Verkauf **Neumarkt Nr. 8, Hohmanns Hof.**

Eine Partie

Perlmuttermuscheln

lagert zum Verkauf bei

F. H. Meissner jun., Thomasgässchen No. 5.

Unterzeichneter empfiehlt für diese Messe sein aufs beste assortirtes Lager von bemalten Porzellan-Pfeifenköpfen, so wie Porzellan-Plättchen zu Brochen, Bracelets, Ohrringen etc.

J. N. Beyermann
aus Groß-Breitenbach am Thüringer Walde,
Bude am Markte, 1. Reihe Nr. 36.

100 Duzend Strohtaschen, Tischdecken u. Strobgelächte zu billigen Fabrikpreisen Petersstraße Nr. 1/68 bei

O. Rockusch,
Strohwaaren-Fabrikant aus Kreischa bei Dresden.

Andreas Leichter & Comp, Strumpfwaren-Fabrikanten aus Neu-Isenburg bei Frankfurt a/M., empfehlen ihr Lager aller Sorten echt gestrichter und gewalkter wollener Strümpfe und Socken, gebäkelte Faust- und Fingerhandschuhe, Kinderkleidchen, Geldbörsen, nat. baumw. Frauen- u. Mannsjacken mit Dessins, als auch Hosen u. dergl. zur geneigten Abnahme.

Ihr Lager: **Nicolaikirchhof Nr. 13,** an den Priesterhäusern.

C. Tegmeyer, Lederwaaren-Fabrikant aus Frankfurt, empfiehlt Lederkoffer, Hutschachteln, Geld-, Jagd- und Reisetaschen zu den bekannten billigen Fabrikpreisen.

Stand: Petersstraße Nr. 1/68.

J. B. Kürten & Comp.

aus Deutz bei Cöln a./R.

besuchen zum ersten Male die hiesige Messe mit einem Musterlager ihrer

galvanischen Silberwaaren u. galvanoplastischen Fabrikate,

welche sich von massiver Silberarbeit einzig und allein durch den Metallwerth unterscheiden; sie sind den plattirten Arbeiten bei weitem vorzuziehen sowohl wegen ihrer Schönheit als Haltbarkeit. Der Preis kommt etwa der Façon der massiven Silberarbeit gleich. Stets nach den neuesten Façons wird gearbeitet, und befindet sich das Musterlager in der

merkantilisch-industriellen Anstalt der Centralhalle.

Die privilegirte Fabrik

metallener Puppenköpfe

von

E. H. Wedtstein

in Loessnitz

empfehlen zur bevorstehenden Messe als etwas ganz Neues ihr reich assortirtes Lager von Puppenköpfen, welche alle andern an Dauerhaftigkeit übertreffen.

Stand zur Messe in Leipzig: **Auerbachs Hof.**

Wilh. Schmolz & Co.,

Stahlwaarenfabrikanten aus Solingen,

empfehlen ihr wohl assortirtes Lager seiner Stahlwaaren zu billigsten Fabrikpreisen im Gewölbe Neumarkt Nr. 9/16, vis à vis dem Gewandgäßchen.

C. Deffner

aus Esslingen am Neckar,

Laekir- und Metallwaarenfabrikant.

Musterlager: **Grimma'sche Strasse Nr. 37,**
3 Treppen.

J. F. Gotthardt,

Ledergalanterie - Waaren - Fabrikant

aus Berlin,

empfehlen sein Lager, mit neuen Mustern versehen, zu den billigsten Preisen. Stand: **Auerbachs Hof,** gegenüber der Schuhfabrik aus Erfurt.

Geldbörsen, Portemonnaies, Brieftaschen und Gummihosenträger, eigne Fabrikate,

empfehlen

Carl Lichtenstein

aus Frankfurt und Offenbach am Main,
Stand: **Kochs Hof,** von der Reichsstrasse unterm ersten Bogen rechts.

Fasolt, Ens & Greiner

aus Lauscha bei Coburg,

Lager bemalter Porzellanplatten zu Broches, Boutons, Medaillons etc.

Auerbachs Hof Nr. 18, 2. Etage.

Gebr. Hoffmann & Kister

aus Suhl,

Gewehr-Fabrikanten,

besuchen zum ersten Male die Leipziger Michaelismesse mit einem Lager Jagdgewehren.

Markt Nr. 6.

F. Göbel aus Altenburg

empfehlen sein assortirtes Lager mit fein gemalten Broche-Plättchen und Pfeifenköpfen in **Auerbachs Hof.**

Lager

Mousseline de laine, Jaconnet, bedruckter wollener Tischdecken und Meubles-Stoffe

von

Arndt & Berend

aus Hamburg

Markt No. 3, Ende der Katharinenstrasse.

Das Sammet- u. Seidenwaaren-Lager

von

Hauser-Kremer aus Crefeld

befindet sich Brühl Nr. 13, 1 Treppe.

Die

Regen- u. Sonnenschirm-Fabrik

von

C. A. F. Stegmann

befindet sich mit wohl assortirtem Lager **Salzgäßchen Nr. 1.**

Wittstocker Duffel und Castorins,

so wie auch

englische Duffel,

liegen Brühl Nr. 13, 1 Treppe.

S. Prager & Sohn,

Steinhändler aus Turnau in Böhmen,

empfehlen ihr Lager von böhmischen und tyroler Hals- und Jaggranaten, so wie alle Sorten von couleurten Steinen und Glasperlen: **Barfußgäßchen Nr. 7, 1. Etage.**

Die Agentur und Muster-Lager der Königl. Bayer. priv.

Milly-Kerzen-



und Seifenfabrik in München

befindet sich in Leipzig Neumarkt Nr. 5.

Lager sächsischer Strohgeflechte, Bordüren und Besätze
von **K. C. Fehrmann aus Dippoldiswalde**

Markt- und Petersstraßen-Ecke Nr. 48.

Behnfeld & Co.,

Pfeifenschlauch-Fabrikanten aus Berlin,
am Markt 4. Reihe, Bude Nr. 100,

empfehlen ihr Lager von Pfeifenschläuchen, so wie eine Auswahl Porte-monnaies und Cigarren-Stuis zu billigen Preisen.

Das **Schlesische Manufacturwaaren-Lager** eigener Fabrik von
Landé & Comp. aus Berlin und Breslau

befindet sich von dieser Messe ab Brühl Nr. 72, neben dem Heilbrunnen.

Nur alle Waage am Markt, 1. Etage.

Aufs Eleganteste gefertigte
Berliner Herren-Anzüge

bei größter und geschmackvollster Auswahl offerirt en gros billigt
Berliner Haupt-Fabrik von **Adolph Behrens.**

Alte Waage am Markt, 1. Etage (Katharinenstraßen-Ecke).

Ferd. Neander & Co. aus Berlin,
Kochs Hof, Marktseite, 2. Et.,

empfehlen ihr Lager

angefangener und fertiger Tapissiererei-
Stickerien, Häfelarbeiten etc., so wie
Stück- und Häfelmuster.

Ludwig Heidsieck aus Bielefeld

empfehlen sein Lager naturgebleichter Stück- und Kester-Leinen,
Taschentücher, fertige Herren- und Damenhemden, Vorhemden mit
und ohne Kragen, Manchetten, Kragen, Batist- und bunte leinene
Taschentücher, Handtuchdreile, bunte und weiße Shirtinghemden
zu billigen Preisen. Stand: große Fleischergasse Nr. 1
bei Herrn Bäckermeister Böhme.



Die Messerfabrik

von

J. G. Erber

aus

Neustadt bei Stolpen,

zur Messe hier Verkauflocal Auerbachs Hof, nächst
dem Verkaufsgewölbe des Hrn. Fried. Flugbeil aus Chem-
nitz, bei Herrn Mechanikus Poller, 1 Treppe.

Philipp Batz

aus Offenbach und Leipzig,

Markt, Bühnen Nr. 36,

Fabriklager in Brieftaschen, Stuis und Salanterie-
Waaren.

Weisspolirte Holzkästchen

mit Stahl und andere Sorten Holzkästchen bei
Philipp Batz, Markt, Bühnen Nr. 36.

Reisesäcke und Damentaschen

in wollenen Stoffen und Sammet eigener Fabrik empfiehlt
Philipp Batz, Markt, Bühnen Nr. 36.

Pariser Stühle

mit Strohsitz



aus der

K. Strafanstalt Waldheim

durch

Philipp Batz,
Markt, Bühnen Nr. 36.

Billiger Ausverkauf

für Jagd- und Kunstliebhaber bezüglicher, in Hirschhorn und
Elfenbein gravirter Gegenstände eigener Fabrik von
C. G. Lorenz aus Dresden,
Stand am Markt Nr. 6, 2. Etage.

Hierzu drei Beilagen.

Gold
ertheilt
Namen
eben so
Consul
E

D
in Se
Sandt
D

D
übernim
der Me

Ha
Zu
Lottorie
tage be
tage en
versende

Ein
Bierst
Die
Offerte
mit 36
Antheil
NR.
meine

Erste Beilage zu Nr. 269 des Leipziger Tageblattes.

Donnerstag den 26. September 1850.

An den Handelsstand.

Nach einer Mitteilung des Königl. Sächs. Ministerium des Innern hat die unter K. K. Oesterr. Schutze stehende Handlung **Goldmann & Zidel** in Jassy die unterm 14. September 1848 den Handelsleuten **J. Neuschay** und **Moses Kanzer** erteilte, am 18. September 1848 von der K. K. Oesterr. Agentie daselbst legalisirte **Vollmacht**, für diese Firma und in ihrem Namen in Leipzig Geschäfte abzuschließen, so wie Wechsel- und andere Verbindlichkeiten einzugehen, welche von den Auftraggebern eben so anzuerkennen wären, als wenn dieselben von ihnen selbst eingegangen wären, wieder **zurückgenommen** und das K. Oesterr. Consulat in Jassy um Vermittelung gebeten, daß der Widerruf dieser Procura in Leipzig bekannt gemacht werde.

Erfolgter Anordnung gemäß bringen wir dies hierdurch zur Kenntniß des geehrten Handelsstandes.

Leipzig, am 24. September 1850.

Der Handels-Vorstand,
in dessen Auftrage **W. Einert**, Handels-Consulent.

Deutscher Phönix,

Versicherungs-Gesellschaft in Frankfurt am Main.

Grundcapital $3\frac{1}{2}$ Millionen Gulden.

Der Unterzeichnete empfiehlt sich zur Uebernahme von Versicherungen, sowohl gegen **Feuerschaden** auf **Waarenlager** in **Gewölben** und **Niederlagen** für kürzere oder längere Fristen, als auch **von Gütern** und **Waaren** auf dem **Landtransporte**, einschließlic desjenigen per Eisenbahn gegen **Elementarschäden** aller Art.

Die Prämien sind mäßig und fest und werden die betreffenden Policen sofort hier ausgefertigt.

Leipzig im September 1850.

Phil. Mainoni, Haupt-Agent für das Königreich Sachsen,
Poststraße Nr. 14.

Die Feuer-Versicherungs-Anstalt Borussia in Berlin

übernimmt mit einem Grundcapital von **1 Millionen Thalern** Versicherungen auf **Waarenlager** während der Dauer der **Messen**, so wie auf längere Zeit zu billigen, aber festen Prämien.

Job. Fr. Dehlschlaeger, General-Agent für Sachsen,
Plauenscher Platz Nr. 6.

Hauptgewinn 100,000 Thaler.

Zu der 5. und letzten Classe der 38. Königl. Sächs. Landes-Lotterie zu Leipzig, die mit dem 30. September als erstem Ziehungstage beginnt und mit dem 11. October d. J. als letztem Ziehungstage endet, empfiehlt sich der Unterzeichnete mit Kaufloosen, und versendet dieselben bis in die entferntesten Gegenden auf's Prompteste.

(26,800 Loose — 10,800 Gewinne.)

| | | |
|------|-------------------------|--|
| 1 | Gewinn à 100,000 Thaler | |
| 1 | " " 50,000 | |
| 1 | " " 30,000 | |
| 1 | " " 20,000 | |
| 1 | " " 10,000 | |
| 2 | " " 5,000 | |
| 8 | " " 2,000 | |
| 60 | " " 1,000 | |
| 100 | " " 400 | |
| 145 | " " 200 | |
| 1008 | " " 100 | |
| 9480 | " " 50 | |

10,800 Gewinne 989,000 Thaler.

Preise der Kauf-Loose:

Ein ganzes Loos 41 Thlr., ein halbes Loos 20 $\frac{1}{2}$ Thlr., ein Viertel-Los 10 $\frac{1}{4}$ Thlr., ein Achtel-Los 5 $\frac{1}{8}$ Thlr.

Die vortheilhafte Einrichtung dieser Lotterie empfiehlt meine Offerte, weshalb ich mich mit Hoffnung schmeichle, daß Sie mich mit Ihrem gütigen Vertrauen beehren und in meiner Collection Antheil nehmen werden.

NB. In Leipzig 37. Königl. Sächs. Landes-Lotterie fielen in meine Collecte auf

No. 3792: 100,000 Thaler.

Hochachtungsvoll und ergebenst

Carl von Borchardt, K. S. Lotterie-Collecteur.
Kaufhalle, Barfußgäßchen.

Lotterie-Anzeige.

Montag den 30. Septbr. früh 7 Uhr beginnt die Ziehung der Hauptclasse 38. Lotterie: mit Loosen dazu empfiehlt sich

Carl Ferd. Plüg, Gaisstraße Nr. 27.

Vom 30. Sept. bis mit 11. Oct.

Ziehung 5ter und Hauptclasse 38ter Königl. S. Lotterie, wozu $\frac{1}{4}$, $\frac{1}{2}$, $\frac{1}{4}$ und $\frac{1}{8}$ Kaufloose empfiehlt

C. F. Währing, Thomaskirchhof Nr. 13.

Loose 5. Classe 38. Landes-Lotterie empfiehlt

Wilhelm Egidy,

El. Fleischergasse Nr. 27.

Wm. Schmitz-Freytag & du Fallois

in **Crefeld**, **Düsseldorf** und während den **Messen** in **Leipzig**, **Bahnhofstraße** Nr. 19, im **Tscharmannschen** Hause, empfehlen ihr **Expeditious**, **Commissions**- und **Incasso**-Geschäft unter Zusicherung billiger und promptester Bedienung. Nach **Nord**- und **Süd**-Amerika können wir auf Verlangen directe Uebernahme stellen.

Local-Veränderung.

Mein Lager seidener Halstücher, Shlipse und Nouveautés für Herren

befindet sich jetzt

Brühl Nr. 74,

1. Etage, **Lattermanns** Haus.

C. L. Beyer.

Anzeige.

Da uns bekannt ist, daß man täglich in Leipzig und Umgegend eine schlechte Waare unter unserm Namen als echten Schweizer **Extrait d'Absinthe** verkauft, so halten wir uns verpflichtet, vor dieser Täuschung zu warnen, und zur Vermeidung, daß man von Leuten, welche sich als Schweizer oder gar als unsere Agenten ausgeben, um eine nachgemachte, an Ort und Stelle fabricirte Waare zu billigen Preisen anzubieten, hintergangen werde, unsre Freunde und überhaupt alle Häuser, welche unsern echten Extrait d'Absinthe in ihrem Geschäft zu halten wünschen, hiermit zu bitten, sich zur Beziehung desselben nur direct an uns zu wenden.

Neuchâtel in der Schweiz, im September 1850.

Bouvier Frères.

Nachfolger von J. J. Bouvier & Co.

Wohnungsveränderung.

Von heute an wohne ich **Katharinenstraße Nr. 4, 3 Treppen hoch**, in dem Hause des Herrn **Vonorand**.
Leipzig, den 22. September 1850.

Dr. C. S. Wagner, prakt. Arzt.

Localveränderung.

Carl Gülich,
Bijouterie-Fabrikant aus Pforzheim,
wohnt jetzt
Reichsstr. Nr. 48, 2 Tr.

Gewölbeveränderung.

Die **Kurzwaaren-Handlung** von
Ebbinghaus & Büsche aus Iserlohn
befindet sich jetzt auf dem
Neumarkt Nr. 41, große Feuerfugel.

Localveränderung.

H. W. Jahn aus Greiz i/Voigtl.
hat sein Lager von **Thibets**
Böttchergässchen, Katharinenstr.-Ecke.

Local-Veränderung.

Wilhelm Kaempff & Comp.,
Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
stehen jetzt
Reichstraße Nr. 32, 2 Treppen.

Localveränderung.

Das **Filzteppich- und Filzschublager**
von
W. Lipke aus Berlin
(früher im Ackerleinschen Hause)
befindet sich jetzt:

Hotel de Pologne Nr. 44, 2. Et.,
links beim Eingang in den Saal.

Zur Beachtung.

Das Posamentierwaarengeschäft, Firma **C. S. Ullig & Wwe. & Junker** aus Annaberg befindet sich in dieser Messe **Maschmarkt**, von der Grimma'schen Straße herein rechts **3. Budenreihe, Gebäude**, dem Eingange der Seidenwaarenhandlung des Herrn **Sontard** Nachfolger gegenüber, was wir unsern Geschäftsfreunden hiermit freundlichst anzeigen.

Local-Veränderung.

Das **Musterlager**
bemalter und vergoldeter
Porzellane

von

J. W. Bruckmann Söhne
aus Deutz bei Cöln

befindet sich jetzt

Auerbachs Hof Nr. 51, erste Etage.

Eingang der Königl. Berliner Porzellan-Niederlage gegenüber.

Firmaschreiberei von **C. J. Großmann,**
Grimma'sche Straße Nr. 12,
neben der Löwenapotheke.

Firma's

werden schön und sauber billigst geschrieben
Brühl Nr. 25, 1 Treppe.

Ausverkauf

eines bedeutenden Lagers
Regensburger Zeichen-, Blei- und Rothstifte,
10—20% unter Fabrikpreisen, nur diese Messe
Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.

Emil Probst,

früher **Sellier & Co.,**
am Markt,

empfiehlt sein Lager von

franz. und engl. Galanterie- u. Kurzwaaren, feiner
Parfümerie, Gewehren, Jagd-Utensilien und Ge-
wehrbestandtheilen en gros und en détail.

En gros-Lager

von

Pariser Neuheiten.

Mäntel und Mantillen für den Herbst und Winter,
brochirte Chales, Longchals und Scharpen,
Colliers, Cravatten, Fichus, Cachenez und Schlipse,
Herren-Artikel in Auswahl,
Seiden- und Modewaaren aller Art,
Teppiche und Meublesstoffe.

Alles in großen Sortimenten bei

Gustav Markendorf,

vormals **J. H. Meyer,**

Rathhaus, Auerbachs Hof gegenüber.

Gebrüder Tecklenburg.

Ihr **Waarenlager** ist diese Messe vorzüglich schön sortirt und enthält eine herrliche Auswahl des Neuesten und Schönsten, was im Fache der **Quincaillerie- und Kurzwaaren** in England, Frankreich und Deutschland erschien. Sie versprechen bei reellster Waare die möglich niedrigsten Preise en gros wie en detail.

Gutta Percha.

Unverwüßliche Spielwaaren
davon findet man **Universitäts-**
straße Nr. 15, 2 Treppen.

Sinir-Maschinen,

äußerst elegant und von einer neuen höchst einfachen Construction, so daß sie sehr leicht arbeiten und man jedes Federsystem darin einpassen kann, sind zu verkaufen bei

Carl Groß, Petersstraße Nr. 1.

Die Luxuspapierfabrik

von
Bartsch & Danckert
in Leipzig,

Markt No. 13, Stieglitzens Hof,
empfiehlt zur gegenwärtigen Messe eine reichhaltige Auswahl aller Gattungen Luxuspapiere, Papeterien, Visiten- und Glückwunschkarten, Pathenbriefe in Hochdruck, Bücherumschläge, feine lackirte Bilder zu auffallend billigen Preisen, verschiedene Gegenstände zu Costillontouren, fertige Albums, Stammbuchblätter von den ordinairsten bis zur feinsten Sorte, so wie ein großes Lager aller Arten

Goldborten, Goldpapiere und Bilderbogen

zu Engros-Preisen.

Cachemirtuche

in den neuesten Farben zu Damenmänteln empfiehlt die Tuchhandlung von **Ferd. Ulrich**, Grimma'sche Straße Nr. 37.

Leipziger Nopp-Tinctur

Hallesches Gässchen Nr. 332 parterre.

Gebrüder Zschweigert,

Stickerel-Fabrikanten aus Plauen im Voigtlande,
Reichsstraße Nr. 22, 2. Etage.

Stauss & Leuschner

aus Glauchau

empfehlen bei ihrem ersten Besuche ihr Lager wollener und halb-wollener Modewaaren

Grimm. Straße Nr. 10/608, 2. Stock,
neben d. Hrn. Chapusot, Gouin, Gueraud & Co. aus Paris.

R. Beinhauer aus Hamburg,

Petersstrasse Nr. 1, 2. Etage.

En gros-Lager von

Londoner, Birminghamer u. Sheffielder Kurzwaaren, Stahlfedern, Gummischuhen, Buchbinder - Callicos etc. etc.

G. H. Baldauf aus Plauen,

Fabrik feiner Mull- u. Batiststickerelen,

Reichsstrasse Nr. 9.

Dennig & Co.,

Bijouterie-Fabrikanten aus Pforzheim,
Reichsstraße Nr. 12.

Die Uhrenfabrik von C. Wolluhn

in Berlin, Werderstrasse Nr. 6,

zur Messzeit in Leipzig, Brühl Nr. 19, 2 Treppen,
hält stets ein vollständig assortirtes Lager von Stuh-, Nacht- und Ripp-Uhren in Bronze und Porzellan, ferner Reise-Uhren und Regulator.

Neue Zeitungshalter, die, auf welcher Seite man
gewähren und leicht und bequem zu halten sind, auch lesen mag, Auflage ge-

zweckmäßige Streichfeuerzeuge zum Stehen
u. Anhängen,
Billardbälle und calcinirte Brustbüchsen empfiehlt
Wolter aus Breslau,

Leipzig, Petersstraße Nr. 3 im Hofe.

A. Gubse & Comp.,

Silberwaarenfabrikanten aus Berlin,
empfehlen ihr wohl assortirtes Waarenlager eigener
Fabrik zur gefälligen Ansicht und Kauf.

Local Thomassgäßchen Nr. 2/170, 1. Et.

Das Lager von

Regen- u. Sonnenschirmstoffen

der Seiden-Fabrikanten

Jacobs & Bering aus Crefeld

befindet sich diese Messe Grimm. Straße Nr. 37, 2. Etage.

Strohwaaren-Lager

von

Jacob Isler & Comp.

von Wohlten in der Schweiz

Reichsstraße Nr. 45, 2. Etage.

C. F. E. Müller

in Leipzig, Dresdner Strasse No. 29,

empfiehlt sich mit allen Arten Metallknöpfen, als: bronzenen massiven Westen-, Rockknöpfen u. s. w. eigener Fabrik.

Während der Messe auf dem Raschmarkt, dem Burakeller schrägüber.

Lager

weisser Schweizer-Waaren

von

Gebr. Hechinger jun. aus Buchau u. St. Gallen,
Reichsstraße Nr. 45/399, 1. Etage, gegenüber
Herren Berger & Voigt.

Wir verkaufen:

1/4 bis 20/4 gestickte und brochirte Gardinen, pr. Fenster

von 1 Thlr. an,

Balkkleider in allen Farben von 1 3/4 Thlr. an,

Gestickte Taschentücher pr. Dyd. von 2 Thlr. an,

Ramage zu Bettgardinen,

Bettdecken pr. Stück von 1 Thlr. an,

Croisé, 20/4, zu Rouleaux,

Unterröcke pr. Stück 1 Thlr.,

Futtermoll, Jacquonets, Batist u. s. w.,

Zurückgesetzte Gardinen unter dem Fabrikpreis.

Optisches Lager en gros

empfiehlt

M. Hackenbroch aus Paris

Reichsstrasse No. 41, 2. Etage.

Wir beehren uns, die Anzeige zu machen, daß wir heute die permanente Muster-Ausstellung unserer Anstalt, verbunden mit Waren-Lager vorzüglicher Industrie-Erzeugnisse und Naturprodukte Deutschlands, in der Central-Halle zu Leipzig dem allgemeinen Verkehr eröffnet haben und laden einen verehrlichen Fabrik- und Handelsstand zum Besuche unseres Etablissements hierdurch ergebenst ein.

Leipzig, den 18. September 1850.

Die merkantilisch-industrielle Anstalt der Central-Halle.

Dr. Borchardts aromatische Seife,

erzeugt aus den frischen Kräutern vom Jahre 1850,

deren Nutzen und Wirksamkeit in vielseitiger Anwendung sich bereits allgemein bewährt hat, ist in Leipzig wie bisher nur allein echt zu haben bei

Moritz Oberländer,
Reichels Garten.

Otto Rohringer,
Hainstraße.

Carl Groß, Petersstraße Nr. 1

im kleinen Gewölbe zur blauen Laterne,

empfiehlt sein bedeutendes Lager von sehr eleganten Spiegeltoiletten à Dgd. 1 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$; kleine Toiletten mit Hochdruck Dgd. 1 $\frac{1}{2}$ 2 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; feine Stammbücher mit Holzkasten Dgd. 1 $\frac{1}{2}$ 20 $\frac{1}{2}$; extrafeine Federkästchen mit Hochdruck Dgd. 1 $\frac{1}{2}$ 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; feine Blechkästchen Dgd. 16 $\frac{1}{2}$; feine Pappeneale Dgd. 12 $\frac{1}{2}$ $\frac{1}{2}$; Schreibbücher von reellem Papier von 8 $\frac{1}{2}$ das Dgd. an; feines Postpapier und blaues Schreibpapier zu 1 $\frac{1}{2}$ den Bogen, reichlich nach billigen; Packpapier; Maculatur; weißes und coul. Seidenpapier; gute Stahlfedern von 8 $\frac{1}{2}$ das Gros an; alle mercantilschen Papiere; Bleistifte und Federhalter von 1 $\frac{1}{2}$ an, im Dgd. billiger; das Non plus ultra wohlfeiler und doch guter Bleistifte Dgd. 7 $\frac{1}{2}$, Gros 8 $\frac{1}{2}$; und endlich unzerbrechliche Metall-Schreibtafeln in fünf verschiedenen Größen, mit und ohne Rahmen.

Isensee & Claude aus Paris und Leipzig,

Grimma'sche Straße Nr. 10/608, 1stes Stock,

empfehlen ihr Lager französischer Galanterie- und Kurz-Waaren zu den billigsten Preisen.

W. Homann & Co.,

Bijouteriefabrikanten aus Pforzheim,

empfehlen ihr bestaffortirtes Bijouterielager eigener Fabrik.

Local Stadt Hamburg 1 Treppe hoch Nr. 3.

Lager der patent. Gutta Percha-Company in London,

Hainstraße Nr. 25 (Eberhof), 1. Etage.

Gustav Ewald.

Commissionslager elastischer Waaren,

als: Gichter, Figuren, Thiere etc., Hainstraße Nr. 25 (Eberhof), 1. Etage.

Gustav Ewald.

Fr. Lindemann

am Markt, Eingang Hainstraße Nr. 1, 1 Treppe hoch,

empfiehlt sein neu errichtetes und mit den neuesten Gegenständen reichhaltig assortirtes

Lager franz. Galanterie- und Kurz-Waaren.

Die Kunst-Eisengiesserei von Albert Meves aus Berlin

hat ihr Musterlager von Kronleuchtern, Ampeln, Pendulen, Aufsätzen, Thiergruppen, Statuetten, Schreibzeugen etc. etc. Petersstraße Nr. 13, 1. Etage, vis à vis den Herren Gebr. Sala.

Die Blumen-Fabrik von L. Selwke aus Berlin

hält zur hiesigen Messe ein wohlaffortirtes Lager seiner Blumen, Kränze, Ballgarnierungen etc. in der Grimma'schen Straße Nr. 2, 1 Treppe hoch.

Gummiliebereschuhlager echt engl. Art mit Ledersohlen
eigener Fabrik empfiehlt einem resp. Publicum

H. Schenermann, Gewölbe Kaufhalle am Markt, Durchgang Nr. 29.

Patent-Gummischuhe mit Ledersohlen

beste Qualität,

Herrenschuhe à Pfl. 1. 10 Pgr. — Pf.,

Damenschuhe à = 1. 5 = — =

Kinderschuhe à = — 22 = 5 =

im Fabriklager von **L. C. Weglar**, Brühl, Leinwandhalle Nr. 3 u. 4.

Lorenzo Matteo Oliva aus Genua, Corallen-Fabrikant,
Reichsstrasse Nr. 17/18, bei Herrn Carl Aster.

Muster-Lager

der Königl. Bayer. priv. Krystall-Glasfabrik
Theresienthal,

ganz neue Gegenstände enthaltend, befindet sich **Sainstraße Nr. 4,**
1. Etage.

Kirchhof & Fuchs

aus **Schölla in Sachsen-Altenburg,**

haben zur diesjährigen Michaelismesse das Lager ihrer Fabrikate, bestehend in
wollenen und halbseidenen Kleider- und Mäntelstoffen,
wieder wie in letzter Ostermesse

Reichstraße Nr. 28, vom Brühl herein links,
und empfehlen dasselbe ihren Geschäftsfreunden bestens.

Haupt-Niederlage

der

Patent-Zündnadel-Feuerzeuge

in echter Versilberung und Vergoldung, franz. lackirt und deutsch
lackirt mit allen Füllungen, engl. Stimmer, neuer Cigarrenzünder
und anderer chemischer Zündwaaren, so wie das Lager von
englischen und franz. Kurzwaaren

von

Emil Salomon & Comp.

aus **Berlin**

ist während dieser Messe
Grimma'sche Straße Nr. 2, 1 Treppe.

Rau & Comp.,

Lackir- und Metall-Waaren-Fabrik

aus **Göppingen in Württemberg,**
Thomasgässchen Nr. 3, 1. Etage.

Bolsius Erben aus Berlin,
Lager feiner Blumen n. Federn

in großer Auswahl,
während der Messe **Universitätsstraße Nr. 1, erste**
Etage, Ecke der Grimma'schen Straße.

Gebr. Neunhoeffer in Heidenheim,

Fabrikanten wollenen und halbwollenen Waaren,
haben ihr Lager in Mäntel- und Kleiderstoffen bei Herrn **Carl**
Sinnemann, Katharinenstraße Nr. 28.

B. Meerholz & Co.,

Posamentier-Waaren-Fabrikanten

aus **Offenbach a/M.,**

beziehen zum ersten Mal diese Messe mit einer geschmackvollen Aus-
wahl ihrer Fabrikate, als: Mantel- und Burnus-Schnüre, Rock-
schlüsse, Capuzen-Quasten, Mützen- und Kinderhüte-Verzierungen,
seidene und wollene Sturmbänder für Mützen, Schürzen-, Muff-,
Chenille- und mehre andere Sorten Quasten, Schlafrock-Gürtel,
Oliven, Simpen und Simpentordel, Damenknöpfe, seidene Westen-
Knöpfe etc.

Verkaufslocal in **Heckerleins Hause Nr. 11 am Markt.**

M. Hackenbroch aus Paris,

Reichstraße Nr. 41, 2. Etage,

empfehlen sein Lager von **Mosaïques, Cameés, Perlen,**
farbigen Steinen und allen Werkzeugen für Juweller,
Gold- und Silberarbeiter.

Abt. Eykelskamp & Bendt

von **Barmen**

empfehlen ihr Lager von **schwarzseidenen Röper- und**
Taschentüchern, bunten Herren- und Damen-Cra-
vatten, Eblipsen, Fichus etc. eigener Fabrik.

Reichstraße Nr. 8.

Friedrich Lincke & Co.

aus **Dresden und Leipzig,**

Lager künstlicher Blumen und Strohwaaren
Grimma'sche Straße Nr. 3.

Georg Lud. Brederecke aus Berlin,

Wagenbortenfabrikant,

empfehlen sein Lager bestens sortirt
Katharinenstraße Nr. 5, 2. Etage.

Die Baumwollenwaaren-Fabrikanten
Bernhard Schoenfeld & Co.

aus Nordhausen

halten **Dallesche Straße Nr. 1**, eine Treppe hoch ein Comptoir offen, woselbst sie bis zum 2. October Morgens von 9-12, Nachmittags von 2-5 Uhr anzutreffen sind.

Dieselben haben von dem Vorrath ihres Fabrikats, wie: rohe und gebleichte Kessel, Barchente, Bettzeuge, blaugestreifte Matrosen-Hemdenzeuge, Gingham's etc.

Proben und Probestücke zur Ansicht vorzulegen; auch einige besonders billige Partien hier am Platz.

PATEK & COMP.,

Uhren-Fabrikanten aus Genf,
 Leipzig, Petersstr. Nr. 38, 1 Treppe.

Lehmann & Stautz,

Portefeuille-Fabrikanten aus Offenbach a/M., Markt, Stieglitzens Hof bei Hrn. Kfm. Schindl, empfehlen ihr mit den neuesten Gegenständen wohl assortirtes Musterlager zur geneigten Ansicht unter der Versicherung der promptesten Bedienung.

Das Schirmstocklager

von M. Bamberger aus Berlin
 befindet sich in der Kaufhalle am Markt, Gewölbe Nr. 7.

Für Damen.

Corsets, vorzüglich gut sitzend, Roßhaarröcke neuester Art, Steppröcke und Steppdecken in Seide u. andern Stoffen empfiehlt die Fabrik von

G. Lottner aus Berlin,
 Thomaspässchen Nr. 11, 1. Et.

Joseph Friedmann,

Bijouterie-Fabrikant aus Frankfurt a. M.,
 Reichsstr. No. 33 im Dammhirsch.

Gust. & Aug. Pauly

von St. Gallen (Schweiz),

Fabrikanten feiner Stickereien, besuchen zum ersten Male die nächste Leipziger Michaelismesse mit einem Sortiment gestickter Kragen, Chemisetten, Pelserinen, Manschetten, Hoben, Battisttücher etc.

Ihr Verkaufsort ist
 Markt Nr. 10 (Kaufhalle), 1. Etage.

Enrico Riccioli,

Corallen-Fabrikant aus Genua,
 Brühl Nr. 67, nächst der Reichsstrasse.

Das Seidenwaaren-Lager

von

Wilhelm Heymer

aus

Rheydt bei Crefeld

befindet sich wie bisher

Katharinenstrasse Nr. 28, 2. Etage.

E. F. Grieben,

Bijouterie-Fabrikant aus Berlin,
 Reichsstrasse Nr. 8/9, erste Etage.

C. W. Siebel & Brinck,

Fabrikanten aus Elberfeld,

früher Reichstraße Nr. 50, jetzt Markt Nr. 3 parterre, empfehlen zu dieser Messe ihr Lager in Besagbändern, Cordel, Ligen und den neuesten Besagwaaren, als: Agrément, Salons, Bordures, Mantillenband, Schlangenzigen etc. etc.

Böttcher & Engel

aus Imgenbroich bei Montjoie

empfehlen ihr Lager

niederländischer Buchstins

bei Carl Adolph Rautert,

Hainstrasse No. 26, 2 Treppen.

Das Tuch- und Buchskinlager
 bei Carl Adolph Rautert

befindet sich Hainstrasse No. 26, 2 Treppen.

C. Klein & R. Langer,

Bijouterie-Fabrikanten aus Wien,
 Reichsstrasse Nr. 8/9, erste Etage.

Czapek & Co.,

Uhrenfabrikanten aus Genf,
 Petersstrasse No. 9, eine Treppe.

W. Hollmann,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
 Reichsstrasse Nr. 8/9, erste Etage.

W. Peters,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,
 Reichsstrasse Nr. 16, 2 Treppen.

Emil Fritzsche

aus

Glauchau u. Leipzig

empfehlen sein Lager von $\frac{3}{4}$ und $\frac{5}{8}$ Napolitains in den neuesten Mustern; ferner gedruckte Mouffeline de laine; Tücher und Cravatten, einfarbige und bunte Fichus, wollene Herrentücher und Schlipse etc. in sehr großer Auswahl. Sein Local befindet sich Reichstraße Nr. 6 in Amtmanns Hofe.

Werner, Pein & Schröder aus Berlin,

Grimma'sche Strasse Nr. 5, 1. Etage rechts,
empfehlen ihr sortirtes Lager aller Fournituren für Modisten,
als: Spahnplatten, Putzdeckel, Pappen, Drath,
Drathbänder, Simpsen etc.

O. Döes aus Genf,

Bijouterie-Fabrikant,

unter Firma **O. Döes & Co.**,

bezieht diese Messe mit einem Lager reicher Bijouterien
in 14 und 18 Kar. Gold, Uhren 1. Qualität,
vollständig regulirt, so wie ein Assortiment Mosaik,
Email-Gemälden und Musikkasten

Reichsstraße Nr. 11, 2. Etage.

F. J. Casaretto,

Seidenwaaren-Fabrikant aus Crefeld,

besucht zum ersten Male die hiesige Messe mit einem wohlaffor-
tirtten Lager in schwarzen Seidenwaaren und empfiehlt be-
sonders **Satin pour robes** und **Satin de Chine**.

Das Lager ist im Entresol Nr. 193 des Hotel de Pologne bei
Herrn Wilh. Selbig aus Berlin.

Das Goldwaaren-Lager
von **Benckiser & Comp.**

aus Pforzheim

befindet sich von gegenwärtiger Messe an
Reichsstraße Nr. 50, 1 Treppe.

Wemhöner & Ringel

aus Barmen

haben ihr Lager seidener und halbseidener Waaren
Brühl Nr. 82, in der grünen Tanne 1. Etage.

C. H. Stein & Co.,

= Bijouterie-Fabrikanten =
aus Stuttgart,

halten Lager bei **Wilhelm Müller** aus Berlin,
Reichsstraße Nr. 1/589, 2 Treppen.

Den Herren

Buchbindern und Conditoren

empfehlen ihr wohlaffortirtes Lager die Kunstanstalt von **F. Fechner**
aus Guben. Lager Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.

Aug. Haller aus Plauen

empfehlen sich zu dieser Messe mit glatten Woll,
so wie mit feinen Stickereien in Woll, Batist und
Jaconet.

Reichsstraße Nr. 50, 2 Treppen, vis à vis dem
Schuhmachergäßchen.

Verkauf zu und unter den Fabrikpreisen

von

engl. und franz. Tülls und Spitzen, Creps, Gazen,
Putzzeugen, Batisten, India-Linnen, Stickereien
und andern Manufacturwaaren

Kaufhalle am Markt, 1. Etage.

Katharinenstrasse Nr. 10.
Chs. Rosenthal & Co.
aus Paris,
Châles en gros.

Hartwig Hoertel, Schirm-Fabrikant aus Berlin,

hält während dieser Messe ein vollständig assortirtes Lager
aller Gattungen seidner und baumwollner Regen-
schirme zu den billigsten Fabrikpreisen.

Das Lager befindet sich Katharinenstraße Nr. 1
am Markt neben Kochs Hof.

Das Lager der

**Newark-India-Rubber-Manufacto-
ring-Company** in Newyork

von **Goodyear's Patent-Gummi-Elasticum-Regen-
ständer**, als:

**Herren-, Damen- u. Kin-
derschuhen, Stiefeln etc.**

bei Herrn **N. Weinbauer** aus Hamburg, Petersstraße
Nr. 1.

Gebrüder Mahr

aus Naumburg a. d. S.

empfehlen zu jehiger Michaelismesse ihr Lager von allen Sorten
Maschinen-Elfenbein-Staubklammen, sowohl von dem größten
bis zu dem feinsten Schnitt nach englischer Art, so wie ihr Lager
von rohem Elfenbein, als: Zähne, Hohlungen, Spitzen und Ball-
klöße und versichern bei reeller Bedienung die billigsten Preise.

Lager: **Thomasgäßchen Nr. 9, 1 Treppe.**

Leimfabrikant

ausgezeichneter Primawaare in 2 Sorten

Basilus Fritzsche

in Triptis

empfehlen sich seinen geehrten Geschäftsfreunden, während der
Messe in Leipzig **Kupfergäßchen, Dresdner Hof.**

B. Burchardt & Söhne, Wachstuch-, Rouleaux- u. Wol- len-Fussteppich-Fabrikanten aus Berlin,

während der Messe Katharinenstraße Nr. 22, im
Hofe parterre links, empfehlen alle Sorten Wachstuche,
gemalte Fenster-Rouleaux, wollene und halb-
wollene Fußdecken, abgepaste Sophateppiche
und Bettvorleger im neuesten und feinsten Geschmack
en gros und en détail billigst.

Die bekannten Thüringer Drahtpuppen
in großer Auswahl sind während dieser Messe zu haben in der
großen Fleischergasse im goldenen Schiff, im Hofe rechts 1 Treppe.

Das Lager der so beliebten, besten und neuesten
Berliner Zeichen-Vorlagen von Wilhelm Hermes
 ist in dieser Messe in **J. B. Kleins Kunst- und Buchhandlung, Neumarkt Nr. 38**, wo dieselben zu Originalpreisen zu haben sind.

Goldborten, Goldpapier,
 Umschläge, Kränze, verzierte Briefbogen, Stammbuchblätter, Bilderbogen, Bilderbücher, Visitenkarten, Kränze, Devisen aller Sorten, Stahlfedern in eleganten Kästchen, Decken etc. empfiehlt die Kunstanstalt von **F. Fechner aus Guben.**
 Lager **Grimma'sche Straße Nr. 6, 2 Treppen.**

Das Pelzwaaren-Lager von J. F. Zeitz

aus Berlin, **Werderstrasse No. 7,**
Leipzig: Brühl- u. Nicolaistrassenecke 27, Wallfisch, 1 Tr. empfiehlt zur Messe in größter Auswahl: Zobel-, Birginische, Iltis-, Schuppen- und Bären-Reisepelze, Palletots von Biber, Neiz, Bisam etc. und von jedem modernem und gangbaren Pelzwerk. Für Damen: Sammlen, Victorinen, Kragen, Muffen, Manschetten, Futter von Edel-Marder, Kalinken und Fuchsfutter zu den billigsten Preisen.

17. Brühl. 17.

Paul Oppenheim

aus Paris.

Lager echter Steine,
 roh und geschliffen, Rosen und Perlen, Cameen aller Art, Mosaik, Corallen etc.
Brühl No. 17, Ecke d. Reichsstrasse.

C. W. Schön & Comp.

aus Barmen

empfehlen ihr Lager seidener, halbseidener und wollener Besatz-, Hut-, Mantillen-, Loth-, Doppel- und Gros de tour-Bänder, Eisen, Kordel, Franssen, Agrements etc.,
 so wie auch
 seidener, Eastings-, Haar- und Hornknöpfe
 eigner Fabrik
Salzgäßchen Nr. 4, 1 Treppe.

Gustav Hirschfeld,
 Silber - Waaren - Fabrikant

aus Berlin,
 Grimma'sche Straße, Auerbachs Hof, 2. Etage.

A. Mossner,
 Portefeuille- und Lederwaarenfabrikant

aus Berlin,
 empfiehlt sein wohlaffortirtes Lager eigener Fabrikate
Grimma'sche Straße Nr. 26.

Lampenschleier

in den schönsten Dessins und Farben und in großer Auswahl bei

C. Deffner,

Grimma'sche Straße Nr. 37, 2 Treppen.

Für Blumenfreunde.

Mein reichhaltiges Lager aller Arten von Harlemer Blumenwiebeln empfehle ich den Blumenliebhabern bestens. Auch verkaufe ich ganz frischen Blumenkohlsamen à Pfd. 4 Thlr.
 Leipzig, 24. September 1850.

C. Kruff aus Sassenheim und Leipzig,
 Petersstraße Nr. 23.

Theod. Blüher,
 Central-Halle 22 & 23.

Lager sämtlicher Trink-, Speise- und figurirten Chocoladen der **K. S. Chocoladen-Fabrik v. Jordan & Timaeus in Dresden** und **Aussellung der neuesten Kunstgegenstände genannter Fabrik.**

1846r Rheinwein

die Flasche à 7 1/2 u. 10 Ngr., 13 Flaschen à 3 u. 4 Thlr., den Eimer à 16 u. 22 Thlr., feinen **Medoc** die Fl. à 10 u. 12 1/2 Ngr., 13 Flaschen à 4 u. 5 Thlr., den Eimer à 22 u. 27 Thlr., empfiehlt die Weinhandlung von **J. N. Lorenz, Neumarkt Nr. 10.**

Von importirten echten **Havanna-Cigarren** lagern einige starke Partien zum Verkauf en gros bei **Schulze & Niemann** im Mauricianum, eine Treppe.

Carl Gottschalch,

Brühl Nr. 37,

empfeht als gut abgelagert

- ff. Cabanas-Cigarren 5 Stck. pr. 2 1/2 Ngr.
- f. kräftige Uquez-Cigarren 8 Stck. pr. 2 1/2 Ngr., 25 Stck. 7 Ngr.
- f. leichte Brust-Cigarren 12 Stck. pr. 2 1/2 Ngr.
- ff. Dos Amygos-Cigarren 1 Stck. pr. 4 Pf., 25 Stck. pr. 9 Ngr.

Carl Gottschalch,

Brühl Nr. 37,

empfeht von importirten Havanna-Cigarren:

Rio Hondo I., Silva I., Tello I., Ambrosia II., so wie echte Manilla zu den billigsten Preisen.

Bekanntmachung.

Unsere in der gestrigen Nummer dieses Blattes abgedruckte Bekanntmachung, einen bei einer hiesigen Pughändlerin in Bezug auf zwei seidene Damenhüte verübten Betrug betreffend, hat sich durch Ermittlung und Verhaftung der Betrügerin und Wiedererlangung der Hüte erledigt.

Leipzig den 25. September 1850.

Das Polizeiamt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.

Löwe, Act.

An die hiesigen Messfremden.

Für Diejenigen, welche nächstes Jahr die Industrie-Ausstellung in London besuchen wollen und mit der englischen Sprache noch unbekannt sind, werde ich am Sonnabend einen Cours eröffnen, auf welchem sie für sich weiter fortstudiren können.

Den 25. Sept. Sprachlehrer Eden, Salzg. 1, 2 Tr.

Kaufloose

Er Classe 38. K. S. Landes-Lotterie empfiehlt

C. Schröter, Nicolaistraße Nr. 53.

Das Comptoir von

Gebrüder Schulze aus Nordhausen

befindet sich in der Stadt Hamburg, Nicolaistraße.

Damenputz

im neuesten Geschmack empfiehlt zu den billigsten Preisen

S. Tränkner, kl. Fleischerg. 6, 1. Et.

Thibets

von 10 Ngr. an pr. Elle, Hainstraße, goldner Stern.

Die Harmonica- und Saitenfabrik von G. Märcker aus Magdeburg empfiehlt eine große Auswahl der schönsten und besten Harmonica's und Saiten. Kaufhalle, Gewölbe Nr. 13.

Schlarbaums Patent-Petschäfte,

Firma: E. Held sel. Erben in Nürnberg.

Messlager: Thomaskäpfechen Nr. 9, 2 Tr.

Maurice Marcus

vom Hause D. Oppenheim,

Commissionär in Paris

(vormals Labeunie, Oppenheim & Co.),

Proben-Lager von französischen Mode-, weissen und Seidenwaaren

Hotel de Bavière, Zimmer Nr. 78.

Die Puppenfabrik

von Julie Gantsch befindet sich von heute an nicht mehr Mauricianum, sondern Augustusplatz, erste Doppelreihe von Herrn Conditior Felsche hin und empfiehlt sich hierdurch bestens.

Patent auf 15 Jahre, Ehrenmedaille 2c.

Elastische Thürschliesser.

Neue Erfindung von Boeringer & Comp. in Paris.

Dieser Schliesser (ein niedliches Bändchen oder ein eleganter Cylinder von besonders präparirtem Kautschuck, 4—5 Zoll lang) schließt ohne Geräusch die geöffnete Thüre, sobald man sie losläßt; er ist gleichsam als Zierrath an jeder Thüre, sowohl von innen als von außen leicht zu befestigen, läßt sich jeden Augenblick abnehmen und wieder anhängen; ist 8 Mal kleiner als die alten Gegengewichte und Stahlfedern, und bedeutend billiger als alle bisher bekannte Vorrichtungen.

Das Lager befindet sich Reichstraße Nr. 40, 1 Treppe bei Herrn Carl Schleicher aus Schönthal.

Die Schirmfabrikanten J. F. Werner & Sohn

aus Berlin

empfehlen ihr Fabrikat von

seidenen und baumwollenen Regenschirmen und hoffen in Hinsicht der Preise jeder Anforderung genügen zu können.

Der Stand ist am Markt, Ecke der 12. Budenreihe.

Friedr. Bamberg & Comp.,

in Annaberg und Letpzig,

Fabrikgeschäft in allen Sorten

Spitzen und Posamentirwaaren.

Stand: Kaufhalle am Markte, 1. Etage.

Jost & Schade,

Uhrenfabrikanten aus Berlin,

in Leipzig Brühl No. 13/420,

empfehlen ihr Lager eignen Fabrikats vorzüglich gut u. geschmackvoll gearbeiteter Regulateurs mit und ohne Schlagwerk, Secunde Echappement visible etc.

Das Harmonica-Lager

von

P. J. Hahn aus Dresden

befindet sich noch wie früher Raschmarkt beim Brunnen mit einem wohlaffortirten Lager von Mund- und Zugharmonica's; auch werden alle Sorten Zugharmonica's während der Messe reparirt.

S. Blumenthal

aus Berlin

Nouveautés in Cravatten etc.

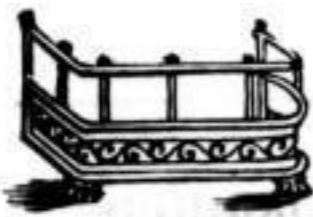
Böttchergäßchen im Klaffischen Kaffee-
hause, Gewölbe E.

NB. Gleichzeitig erlaube ich mir, meine geehrten Committenten auf meine patentirten Double-Shlipse aufmerksam zu machen.

Wilh. Graevell,

Silberwaaren-Fabrikant aus Berlin,

Reichstraße Nr. 3.



Julius Zobel aus Berlin,
Fabrikant durchbrochener Blech- und Messingwaaren,
hält Lager zu billigen Preisen Bübengewölbe Nr. 29, wobei Ofen-
und Kamin-Vorsetzer in allen Größen.



Beachtenswerthe Messanzeige!

Hiermit die ergebnste Anzeige, wie wir zur gegenwärtigen Messe wiederum mit einem großartigen wohlaffortirten Lager fertiger Herren-Anzüge anwesend sind, und befindet sich unser Verkauflocal in dieser Messe ebenfalls wieder

Grimma'sche Straße Nr. 5, 1 Treppe.

Kauffmann & Comp.,

Inhaber der National-Manufactur zum Preussischen Adler aus Berlin.

C. H. Bössler,

Lampen-Fabrikant aus Berlin,

steht mit einem sortirten Lager Lampen und lackirter Waaren eigener Fabrik Grimma'sche und Reichsstraßen-Ecke in der Bude. Lager Reichstraße Nr. 1 auf dem Hofe.

Poczta & Fein

aus Glauchau (Sachsen)

haben ihr Lager

wollener und halbwollener Modewaaren im Salzgäßchen Nr. 7, vis à vis der Börse.

Kupfer & Wolfermann,

Müllerdosenfabrikanten

aus Schmölln bei Altenburg,

beziehen diese Messe zum ersten Male mit einem Sortiment feiner Müllerdosen. Verkauflocal: Markt, 1. Budenreihe, 2. Bude rechts vom Rathhause herein.

Spazier = Stöcke,

eigener Fabrik,

von Hermann Bloch aus Berlin

Markt No. 9, im Dähne'schen Hause.

Schottisches Schweinsleder,
Englische Reisefäcke.

Petersstr. Nr. 1, 1. Etage.

Die Pianoforte-Fabrik

von

J. G. Irmeler sen.,

Holzgasse No. 6,

empfehlen eine Auswahl ihrer selbstgefertigten Pianoforte's in Flügel- und Tafelform nach englischer und deutscher Construction in geschmackvollsten Formen und von vorzüglichster Güte.

B. Rußbaum aus dem Röhngewirge.

So eben bin ich angekommen mit großem Lager feiner neuer Federbetten zu erstaunend billigen Preisen, nämlich: 1 Unter-, 1 Oberbett und 2 Kissen zusammen für 6 1/2 Thlr., feine Daunettenbetten zu 8—10 Thlr. Logis: Thomaskirchhof, Saal Nr. 10.

Pferdmenges u. Kleinjung

aus Viersen

halten Lager von Cachemir-Westen eigener Fabrik bei Herren Lampson & Opdenhoff aus Berlin in der Tuchhalle, Sainstraße, Gewölbe Nr. 6.

Mordan & Comp.

aus Hamburg,

Engros-Lager von

englischen Gold- und Silberwaaren. Reichstraße Nr. 55, Selliers Hof, 2. Etage.

E. Baudouin & Comp.
aus Berlin und Züllichau,

Reichstraße 13/545, 1 Treppe hoch,

empfehlen ihr gut sortirtes Lager der neuesten feinschwarzen und farbigen, glatten und gemusterten Seidenwaaren eigener Fabrik.

C. Heidsieck,
Leinenfabrikant aus Bielefeld,

empfehlen sein Lager naturgebleichter schwerer 5, 5 1/2 und 6 viertel Handgespinnstleinen, Resterleinen, weisser und gedruckter Taschentücher, klarer und dichter Batisttücher, Tischgedecke, Dessertservietten, Kaffeeservietten, Handtücher, leinene Herren- u. Damenhemden, Unterhosen, Kragen, Manschetten und Vorhemden zu festen aber sehr billigen Preisen. Zur Messe: kl. Fleischergasse Nr. 22/241, bei Herrn Glasermeister Zschoch.

Die
Toiletteseifen- und Parfümerie-Fabrik

von

Franz Carl Stegmann

aus Berlin

empfehlen ein reichhaltiges Lager aller in dieses Fach schlagenden Artikel:

Rathhaus, Bühnen Nr. 33.

Nietzschmann & Vaccani,

Reisszeug-Fabrikanten aus Halle a/S.,

halten Lager in der 14. Budenreihe.

Pariser Patent-Corsetten

ohne Naht eigener Fabrik von

Carl de Ambly & Comp. aus Stuttgart,
Sainstraße Nr. 31, Betters Hof,

empfehlen ihr aufs Vollständigste assortirtes Lager zum Verkauf en gros unter Zusicherung billigster Preise und reeller Bedienung.

Braunkohlen-Actien,

zeitliche jährliche Dividende 10%, sind noch circa 50 Stück zu verkaufen.
J. B. Eck, Windmühlenstraße Nr. 51.

Gasthofsverkauf.

Ein in unmittelbarer Nähe einer der größten Fabrikstädte Sachsens an zwei sehr frequenten Straßen gelegener, neugebauter, mit der erforderlichen Stallung versehener, höchst frequenter und rentabler Gasthof, zu welchem auch ein dicht dabei gelegenes Garten- und Feldgrundstück gehört, ist wegen Kränklichkeit des jetzigen Besitzers sofort aus freier Hand zu verkaufen.

An wen man sich deshalb zu wenden hat, darüber wird die Expedition d. Bl. Auskunft geben.

Zu verkaufen oder auch zu vertauschen ist ein an der Ulrichsgasse gelegenes Haus mit geringer Anzahlung durch
Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

Landhäuser sind zu verkaufen, als: eins in Connewitz mit 300 Thlr. Anzahlung, in Reudnitz und in Lindenau, jedes mit 1 Acker Feld, in Paunsdorf zu 1400 Thlr. Näheres durch
Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

Ein Haus auf der Reudnitzer Straße ist mit oder ohne dem darin befindlichen Materialgeschäft zu verkaufen beauftragt
Adv. Houg,
 Barfußgäßchen Nr. 2.

Ein großer Speicher, besonders geeignet für Diejenigen, welche beabsichtigen, Lagerräume an der neuen Zweigbahn zu bauen, ist wegen Veränderungen billig zu verkaufen. Nähere Auskunft erteilt Herr Zimmermeister **Wenk**, Blumengasse Nr. 1.

Zu verkaufen steht eine neue, solid gearbeitete Stempelpresse
Kochs Hof, Papierhandlung.

Verschiedene Meubles und Wirthschaftsgeräthe sind zu verkaufen
 Universitätsstraße Nr. 22, 4. Etage.

Zu verkaufen steht ein sehr nobler Kirschbaumner Schreibtisch, gut gehalten, Reudnitzer Straße Nr. 3 parterre.

Zu verkaufen

sind mehrere Speisetafeln, in eine Restauration passend, so wie einige lackirte Tische und einige Regalkugeln kl. Windmühleng. 11.

Eine Mineraliensammlung von 1000 Exemplaren, 3 bis 400 Thlr. taxirt, ist für 100 Thlr. zu verkaufen und der große Schrank dazu abzulassen. Das Nähere beim Hausmann Herrn **Gleitsmann**, Königsplatz Nr. 19.

Zu verkaufen sind 2 Stück Doppelfenster, 3 Ellen 9 Zoll hoch und 1 Elle 23 Zoll breit. Näheres hohe Str. Nr. 16 part.

Eine gute Kochmaschine ist billig zu verkaufen Dorotheenstraße Nr. 2, rechts 2 Treppen hoch (Reichels Garten).

Eine Volzenbüchse nebst Scheibe mit Mechanik ist zu verkaufen Windmühlengasse Nr. 10, im Gartengebäude 2 Treppen.

5 Stück eiserne Geldcassen stehen zum Verkauf Frankfurter Straße Nr. 47.

Eine Gewölbtafel, 2 1/2 Ellen lang, so wie ein 4 räderiger starker Rollwagen mit eisernen Achsen ist billig zu verkaufen Neumarkt 36.

Ballenwagen-Verkauf.

Zu verkaufen ist billig ein Ballenwagen Reichels Garten, Erdmannstraße, bei Schmiedemeister **Ulbricht**.

30 Stück div. Cacteen, worunter einige schöne Exemplare sind, sind billig zu verkaufen im großen Kuchengarten.

In- und ausländische Vögel,

als große u. kleine Papageyen und andere überseeische kleine Vögel, desgl. Sprosser etc. sind so eben angekommen und zu verkaufen Schloßgasse auf dem Vogelmarkt.

Eine gutmelkende Ziege ist wegen Mangel an Platz zu verkaufen Reichels Garten, Alexanderstraße Nr. 2.

Eine junge schöne Wachtelhündin ist zu verkaufen Dresdner Straße Nr. 29 im Hofe 3 Treppen.

Eine Partie Schuhmacherspähne liegen billigst zum Verkauf bei
J. W. Spühr, Quersstraße Nr. 2.

Schnupftaback

aus der Fabrik von **Lozbeck & Co.** empfiehlt in allen Nummern

Johann Friedrich Brandt,
 Petersstraße Nr. 1.

Cigarren

in vorzüglichen Qualitäten empfiehlt en gros und en detail

Johann Friedrich Brandt,
 Petersstraße Nr. 1.

Bremer Cigarren

aus einer renommirten Fabrik werden während der Messe bei Partien zu Fabrikpreisen empfohlen im Gewölbe Nr. 8, Katharinenstraße Nr. 19.

Frische Holsteiner Austern à Dhd. 17 Ngr.,
 engl. 100 St. 2 Thlr., à Dhd. 7 1/2 Ngr.,
 Porter, 1/2 Bout. 7 1/2 Ngr.,

neue Lüneburger Bricken
 empfiehlt die Weinhandlung von

A. Haupt,
 Markt Nr. 2/17, Keller unterm Königshaus,
 neben Café national.

Sardines à l'huile in Blechdosen von diversen Größen, franz. Schoten in Butter, engl. Mixed-Pickles, ind. Sona, Anchovis-Sauce, Elbinger Neunaugen empfiehlt
J. A. Nürnberg, Markt Nr. 7.

Zu kaufen gesucht

wird ein Waschkessel und gut erhaltene Maschinenöfen Pleißengasse Nr. 9.

Getragene Herren-Kleidungsstücke werden zu den höchsten Preisen eingekauft und abgeholt. Adressen erbittet man Mühlg. 13, part.

Alte Ofen und Gusseisenplatten werden zu den besten Preisen zu kaufen gesucht Frankfurter Straße Nr. 47.

Ein ziemlich langer Bretverschlag mit Thüre wird gesucht. Die Dame, welche jüngst einen solchen anbot, wolle gefälligst ihre Adresse bei dem Hausmann im Lehmannschen Garten niederlegen.

Hypotheken betreffend. Zu verleihen sind gegen sichere Hypotheken 7000 und 1000 Thlr. sofort und 8000 u. 4000 Thlr. zu Weihnachten; hingegen

zu leihen gesucht werden zu ersten Hypotheken 2000 Thlr., auf ein Landgut, 1200 und 600 Thlr. gegen Cession, durch
Adv. Ehrlich, Brühl Nr. 83.

4000 Thlr. werden auf ein Gut mit 47 Acker Areal zur 1. Hypothek zu erborgen gesucht durch **S. W. Stelzner**, Ritterstr. 36, 3 Tr.

500 bis 600 Thlr. werden auf ein Landgrundstück gegen Mündelhypothek zu erborgen gesucht durch
Wilh. Stelzner, Ritterstr. 36, 3 Tr.

200 Thlr. werden gegen gute Hypothek zu erborgen gesucht durch
S. W. Stelzner, Ritterstr. 36, 3 Tr.

1200 Thlr. sind zu verleihen, und 2500 Thlr. wie 600-700 Thlr. werden gesucht durch
Adv. Houg, Barfußgäßchen Nr. 2.

Heiraths-Angelegenheiten. Mehr und weniger vermögenden heirathslustigen Jungfrauen und Wittwen, denen es, um eine ihren Wünschen und Verhältnissen entsprechende Wahl zu treffen, an Bekanntschaft fehlt, kann solche unter Zusicherung der strengsten Verschwiegenheit vermittelt werden. Geheite (nicht anonyme) Adressen franco mit E. U. R. O. P. A. bezeichnet, bittet man in der Expedition d. Bl. niederzulegen.

Gesuch.

Ein Provisionsreisender, 29 Jahre alt, welcher eine Reihe von Jahren Sachsen, Thüringen und Schlessen zc. in Manufacturwaaren bereist, wünscht noch die Agentur eines achtbaren Hauses mit zu übernehmen. Vorkommenden Falls würde derselbe seine Tour auch auf Verlangen ändern können.

Suchender befindet sich noch 14 Tage zur Messe hier und könnte sich Reflectirenden sofort vorstellen. Auch stehen ihm Empfehlungen achtbarer Häuser seiner Tüchtigkeit, sowie strenger Solidität zur Seite und bitte gefällige Offerten unter der Chiffre R. M. Z. H. 5. poste restante Leipzig niederzulegen.

Ein Theilnehmer

wird gesucht zum Ankauf eines Salanterie- und Kurzwaaren-Geschäfts in der Provinz Preußen, welches incl. Wohngebäude einen Werth von ca. 40,000 Thlr. hat. Dasselbe ist en gros und en detail seit 21 Jahren mit dem besten Erfolge betrieben worden und erschafft namentlich durch zahlreiche Verbindungen in Rußland für die verschiedenartigsten Artikel erfolgreichen Absatz. Die Kaufbedingungen sind äußerst günstig gestellt und genügt als Anzahlung die Summe von ca. 10,000 Thlr. Frankirte Anfragen unter W. S. 10. wird Herr **W. Röder** sen. in Leipzig entgegen zu nehmen die Güte haben. Weitere Unterhandlungen **direct**.

Gärtnergesuch.

Ein unverheiratheter Gärtner, der zugleich Kenntnisse von dem Forstfache besitzt und gut empfohlen ist, findet sofort ein Unterkommen auf dem Rittergute Kobersheim bei Wurzen.

Für ein lebhaftes Tuch- und Schnittgeschäft in einer kleinen Stadt wird ein gewandter Commis, am liebsten jüdischen Glaubens, welcher gute Atteste vorlegen kann, und auch im Landgeschäft schon gearbeitet hat, zu engagiren gesucht. Näheres im kleinen Palmbaum 2 Treppen, bei **Köhler**, bis Sonnabend Mittag.

Ein Knabe von rechtlichen Eltern kann sofort unter den billigsten Bedingungen in meiner **Dosenfabrik** als Lehrling eintreten. **August Nauschenbach** in Altenburg, hinter der Schwarzfärbe Nr. 903.

Ein anständiger mit den nöthigen Schulkenntnissen versehener Knabe wird als **Schriftseherlehrling** gesucht Ritterstraße Nr. 7.

Gesucht wird zum 1. October ein kräftiger Bursche für häusliche Arbeit im **Schützenhause**.

Gesucht

wird ein Laufbursche **Dosenstraße Nr. 3**.

Gesucht wird ein Bedienter, mit guten Zeugnissen versehen. Zu melden **Reichstraße Nr. 9** bei **Möbius**.

Ein Laufbursche wird gesucht ins Jahrlohn **Neumarkt Nr. 16**, 1 Treppe im Hofe.

Ein Laufbursche von 16—18 Jahren kann sofort ein Unterkommen finden und hat sich zu melden im großen Kuchengarten.

Gesucht wird ein ordentlicher Pferdeknecht zum sofortigen Antritt **Dresdner Straße Nr. 31**.

In eine der größten Städte Thüringens wird in ein lebhaftes Puggeschäft eine Demoiselle gesucht, welche ganz fertig in Hüten und Hauben ist und zu Neujahr antreten kann. Persönliche Anmeldungen werden den 27. und 28. Septbr., Nachmittags von 1 bis 3 Uhr, **Petersstraße Nr. 39**, 1 Treppe hoch angenommen.

Ein geübte Directrice in Hüten und Hauben für ein bedeutendes Puggeschäft in einer Provinzialstadt wird gesucht. Näheres **Gewandgäßchen Nr. 1** beim Wirth.

Ich suche für das Buffet einer Hof-Conditorei ein junges, hübsches und solides Mädchen von Bildung. J. Knöfel, Thomaskgäßchen Nr. 5 im Keller.

Gesucht werden 2 anständige **Kellnerinnen**; zu erfragen **Grimmaische Straße Nr. 14** im Keller.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches etwas nähen u. stricken kann, **Reichels Garten**, hinter der **Colonnadenstr.**, rechts **Nr. 2/1604**.

Gesucht wird noch zum 1. Octbr. ein Dienstmädchen, welches auch mit Kindern freundlich umzugehen weiß, **Dresdner Straße Nr. 23**, parterre.

Ein streng solides junges Mädchen, das in seiner Pugarbeit geübt ist, wird für ein auswärtiges Puggeschäft als Gehülfin gesucht. Geneigte Offerten bittet man entweder S. Z. poste restante **Annaberg** oder mündlich bis zum 29. d. M. bei **Madame Wismann** in Leipzig, **Petersstraße** im goldenen Arm, 2 Treppen hoch, gelangen zu lassen.

Gesucht wird sogleich ein fleißiges Dienstmädchen und ein Bursche, welcher schon in einer Wirthschaft war, **Hospitalstraße 4**.

Gesucht wird zum 1. October ein Dienstmädchen **Ritterstraße Nr. 44**, 3 Treppen vorn heraus.

Gesucht wird zum 1. October ein an Ordnung gewöhntes Dienstmädchen **Königsstraße Nr. 5**, im Hofe 1 Treppe.

Gesucht wird zum 1. Octbr. eine perfecte Köchin, die sich keiner Arbeit scheut und gute Zeugnisse aufweisen kann, für eine einzelne Dame gegen guten Lohn. Näheres **Neumarkt 2** im Gewölbe.

Gesuch. Ein ordentliches Dienstmädchen in dem Alter von 16—19 Jahren, im Nähen nicht unerfahren, kann vom 1. Octbr. einen Dienst finden **baierischer Platz Nr. 3**, 3. Etage links.

Einer achtbaren Familie oder alleinstehenden Dame

wird ein junges gefittetes Mädchen aus guter Familie als treue fleißige Gehülfin in der Wirthschaft oder zur selbstständigen Führung derselben bestens empfohlen durch **Madame Gottfried**, **Hainstraße Nr. 3**, 3 Treppen.

Gesucht wird Verhältnisse halber zum 1. October eine Köchin, welche mit guten Zeugnissen versehen ist; zu melden in der Selb-gießerbude bei **Madame Kettel**, in der 14. Budenreihe auf dem Markt.

Zu mietzen gesucht wird zum 1. October ein reinliches Dienstmädchen kleine **Fleischergasse Nr. 6**, 3. Etage.

Gesucht wird ein Dienstmädchen, welches mit guten Attesten versehen ist, **Windmühlenstraße Nr. 19**, parterre zu erfragen.

Gesucht wird zu sofortigem Antritt ein Mädchen für die Stube, welche nähen und platten kann und haben sich mit ihrem Buch zu melden **Katharinenstraße Nr. 27**, 2 Treppen.

Ein anständiges Dienstmädchen, in der Küche und häuslichen Arbeit erfahren, wird zum 1. Octbr. in Dienst gesucht **Mittelstraße Nr. 13**, 2. Etage links.

Gesucht wird sogleich für die Dauer der Messe ein flinkes Mädchen **Dresdner Straße Nr. 16**, **Witwe Ziegert**.

Ein Mädchen vom Lande wird zu mietzen gesucht. Wo? ist zu erfragen **Königsstraße Nr. 16**, 2 Treppen hoch von 1—4 Uhr Nachmittags.

Gesucht wird zum 1. October ein kleines Dienstmädchen nicht von hier in eine kinderlose Familie. Näheres **Petersstraße Nr. 5**, 4. Etage.

Gesucht wird zum 1. October ein an Ordnung, Reinlichkeit und Fleiß gewöhntes Dienstmädchen. Nur solche haben sich zu melden **Katharinenstraße Nr. 7**, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Dienstmädchen zum sofortigen Antritt **Fleischerplatz Nr. 6**.

Gesucht wird zum 1. October ein Kindermädchen **Nicolai-kirchhof Nr. 5**, 3 Treppen.

Gesucht.

Ein unverheiratheter Kunst- und Schönfärber, welcher seit Jahren in mehreren bedeutenden Tuch-Manufacturen die Färberei leitete, der Fabrikation sowie der Buchhaltung nicht fremd ist, auch die Geschäftsreisen früher besorgte, auf Verlangen Caution zu leisten im Stande ist, wünscht gegen Ende October sich anderweit placirt zu sehen.

Hierauf Reflectirende belieben sich in Franco-Briefen an Herrn **Fr. Söhlmann**, Tuchhändler in Leipzig, zu wenden, welcher auch gern zu näherer Auskunft bereit ist.

Ein junger Mann, welcher sich keiner Arbeit scheut, im Rechnen und Schreiben nicht unerfahren ist, sucht als Markthelfer, Rezhelfer oder Hausmann einen Posten. Näheres beim Hausmann **Reichstraße Nr. 1**.

Zuverlässige Messbelfer werden nachgewiesen Thomasgäßchen Nr. 5 im Keller.

Ein junger Mann (Hamburger) sucht, um seine Kenntnisse zu vervollkommen, eine Stelle im Manufacturfache, bei einem bedeutenden Hause in Frankfurt, Leipzig oder Wien. Derselbe befindet sich augenblicklich, zum Einkauf für sein Haus, bei welchem er seit einer Reihe von Jahren employirt ist, hier, und bittet daher Reflectirende ihre Adresse unter der Chiffre J. L. in der Exped. dieses Blattes abzugeben, um sodann mündlich das Nähere zu besprechen.

Gesuch. Ein Kellner, welcher zum 1. Octbr. vacant wird, mit guten Zeugnissen, so wie im Verhalten bestens empfohlen, wünscht gern wieder placirt zu sein. Adressen bittet man gefälligst Ecke der Reichsstraße und Grimma'schen Straße im Helgoländer Keller abzugeben.

Ein gefester Mann, dessen Sachkenntnis und Umsicht sehr achtbare Personen verbürgen, und zeither in Maschinen-Fabriken den kaufm. Betrieb leitete, sucht in ähnlichen oder andern Fabriken oder sonst einem ausgedehnteren kaufm. Geschäft eine Anstellung als Buchhalter, Geschäftsführer u. unter bescheidenen Ansprüchen.

Hierauf Reflectirende belieben während der Messe ihre Adresse franco dem Fabrikanten Herrn **Albert Meves**, Petersstr. 43, gef. einzusenden, der auch gern nähere Auskunft erteilt.

Ein gesunder kräftiger Mann sucht eine Stelle als Messmarkt-helfer. Das Nähere zu erfragen bei dem Herrn **Chr. Gottl. Becker**, Grimma'sche Straße Nr. 5.

Ein gebildetes Mädchen, in der Küche nicht unerfahren, sucht bei einer anständigen Herrschaft ein Unterkommen. Zu erfragen Dresdner Straße Nr. 13, 1 Treppe.

Ein solides junges Mädchen sucht in der Vorstadt, bei anständigen Leuten, ein Stübchen ohngefähr zu 12 bis 14 Thlr., baldigst. Adresse große Windmühlenstraße Nr. 33, Hausmann.

Ein sehr gebildetes Mädchen aus einer Provinzialstadt Sachsens, welches schon mehrere Jahre conditionirt, die feinere Koch- und Backkunst perfect versteht, Fertigkeit in allen weiblichen Arbeiten besitzt und bestens schriftlich so wie mündlich empfohlen ist, sucht von jetzt an eine Stelle zur selbstständigen Führung einer Wirthschaft oder zur Unterstützung der Hausfrau, auch würde sie die Leitung von ein paar Kindern übernehmen. Adressen werden erbeten M. B. Magazingasse Nr. 12 franco Leipzig.

Ein junges gebildetes Mädchen, welches bis jetzt als Verkäuferin noch im Geschäft ist, wünscht bis zum 1. October dieses ein anderweitiges Engagement.

Näheres Petersstraße Nr. 39, 2. Etage.

Ein mit guten Zeugnissen versehener Bursche vom Lande sucht zum 1. October d. J. wieder ein Unterkommen als Laufbursche. Gefällige Adressen bittet man abzugeben Köpplatz Nr. 12 in der Restauration.

Ein junges Mädchen, geübte Näherin, welches auch sehr gut schneidert, wünscht als solche oder im Schneidern Beschäftigung Thomaskirchhof Nr. 12, 2 Treppen.

Gesucht wird ein Logis, zu Weihnachten beziehbar, in der Stadt oder innern Vorstadt, im Preise von 60—75 Thlr., in einem reinlichen Hofe, parterre oder 1 Treppe.

Adressen bittet man gefälligst unter der Chiffre A. W. in der Expedition d. Blattes niederzulegen.

Gesucht wird auf einem der nähern Dörfer ein kleines anständiges Familienlogis mit freundlicher Aussicht, sofort beziehbar. Adressen unter J. M. Z. erbittet man baldigst in der Exp. d. Bl.

Messvermietung.

eines freundlichen Zimmers mit einem oder zwei Betten, Buchdrucker **Nies'** Haus, 2 Treppen hoch im Vordergebäude.

Mess-Local-Vermietung.

In bester Lage der Grimma'schen Straße sind 3 bis 4 große schöne Zimmer für die folgenden Messen zu vermieten und alles Nähere Grimma'sche Straße 31, 1 Treppe, bei **J. S. Rühfel.**

Messlocalvermietung.

Eine ganz neu hergerichtete erste Etage in bester Messlage, Brühl, zwischen Reichs- und Katharinenstraße, enthaltend ein großes Verkauflocal von 5 Fenstern Fronte, Comtoir, Wohn- und Schlafzimmer nebst Kammern, ist sofort nach der Neujahrmesse 1851 auf das ganze Jahr oder auch messentlich zu vermieten durch **Adv. Julius Sombold-Sturz**, Reichsstraße Nr. 37.

Messvermietung.

Für diese und nachfolgende Messen ist in dem am Neumarkte sub Nr. 628 gelegenen Hause ein geräumiges Gewölbe nebst Schreibstube zu vermieten durch **Dr. Gustav Haubold.**

Ein Messlocal

in der Reichsstraße Nr. 54, 1 Treppe hoch, ist für diese Messe zu vermieten. Näheres in Nr. 52, 1. Etage zu erfahren.

Messvermietung, 1. Etage, kleine Fleischergasse Nr. 29, das erste Haus vom Markt herein links mehrere große und kleine gut meublirte Stuben.

Messlocal-Vermietung.

In bester Messlage ein Theil der 1. Etage Brühl Nr. 78 im goldenen Apfel.

Messvermietung

eines Gewölbes für **Tuch** und **wollene Waaren** in der Hainstraße Nr. 1 für die kommenden Messen. Auf **Rüstners** Comptoir zu melden.

Messlogisvermietung

Nicolaistraße Nr. 50, 3 Treppen vorn heraus.

Messvermietung.

Im Vordergebäude von Reichels Garten ist eine gut meublirte Stube während der Messe zu vermieten. Das Nähere durch **C. Schubert**, Burgstraße Nr. 24.

Messlocal-Vermietung.

Reichsstraße Nr. 3, 1 Treppe hoch, bestehend aus zwei großen Zimmern und Schreibcabinet mit vollständigem Inventar — durch den Hausmann daselbst.

Messvermietung. Eine 1. Erkeretage, als Verkauflocal eingerichtet, ist für diese Messe zusammen oder getheilt billig zu vermieten. Näheres Petersstraße Nr. 46, 2 Treppen.

Messvermietung. Eine erste Etage nahe am Markte ist sofort im Ganzen oder getheilt als Wohnung und Messlocal zu vermieten. Das Nähere Katharinenstraße Nr. 27, 2 Treppen hoch, beim Eigenthümer zu erfragen.

Messvermietung. Eine große Stube nebst Alkoven für diese und künftige Messe Neumarkt Nr. 36, 3 Tr. vorn heraus.

Zu vermieten

ist für die bevorstehende und folgende Messen auf dem Brühl Nr. 37 ein geräumiges Gewölbe und das Nähere bei dem Hausmann zu erfahren.

Vermietung.

Zu vermieten ist sofort in bester Messlage (in unmittelbarer Nähe des Marktes) ein vier Fenster breites geräumiges **Waarenlocal** nebst **Regalen** in erster Etage, entweder für die Dauer der Messe, oder auch auf längere Zeit. Alles Nähere bei **Adv. Schroth**, Klostersgasse Nr. 12.

Vermietung.

Zu Ostern wird die 3. Etage nach der Hainstraße in Nr. 1 frei und ist weiter zu vermieten auf **Rüstners** Comptoir.

Zu vermieten ist für nächste Ostern in der Klostersgasse Nr. 15 zum Kloster die 3. Etage mit 9 Stuben und Zubehör; desgl. zu Ostern ein hohes Parterrelogis mit 11 Stuben und Zubehör in Lehmanns Garten an der Pleiße Nr. 2 durch den Hausmann.

Zur nächsten Frankfurt a. d. Ober-Messe sind zwei Gewölbe zu schlesischen und Manufactur-Waaren in bester Gegend zu vermieten. Auf frankirte Briefe erteilt nähere Nachricht der Courtier **S. Braun** daselbst.

Zu vermieten ist an einen Herrn eine Stube nebst Schlafkammer Quersstraße Nr. 22, 1 Treppe rechts.

Zu vermieten sind zwei meublierte Stuben nebst Alkoven während der Messe oder auf längere Zeit und mehrere Schlafstellen, Frankfurter Straße Nr. 8, 1. Etage.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube ohne Meubles. Näheres Friedrichstraße Nr. 24, 1 Treppe links.

Zu vermieten sind im Eckhause der Post- und Quersstraße Nr. 28 zwei gut meublierte Stuben mit Schlafgemächern an solide Herren oder auch als Pflanzlois.

Zu vermieten ist zu Ostern 1851 die 1. Etage von 4 Stuben, Kammern, Gärtchen nebst übrigem Zubehör, auf der Mittagsseite mit schöner Aussicht, vor dem Dresdner Thor an der Chaussee Nr. 110, 1 Treppe hoch.

Zu vermieten ist von Weihnachten d. J. ab auf dem Brühl in der Nähe der Hainstraße eine erste aus 3 Stuben nach der Straße, 2 Stuben nach dem Hofe, Küche, Kammern und sonstigem Zubehör bestehende, auch zum Verkaufs- und Pflanzlois sich eignende Etage und das Nähere deshalb Brühl Nr. 2, 2 Treppen hoch zu erfragen.

Zu vermieten ist zu Michaelis an Studirende eine Stube mit freundlicher Aussicht Hainstraße Nr. 17, 2 Treppen rechts, Ecke des Brühls.

Zu vermieten ist eine Stube während der Messe mit 2 Betten, vorn heraus 2 Treppen, Gerbergasse Nr. 59.

Zu vermieten ist zu Weihnachten eines besondern Ereignisses wegen ein schönes Logis von 2 Stuben, 2 Kammern etc. mit Promenadenansicht, 4 Tr., jedoch nur an Leute, welche eine stille reinliche Beschäftigung haben und sichere Zahler sind, Klosterstraße Nr. 16, 1 Treppe.

In der Nähe des Marktes und der Promenade ist eine schön meublierte Stube 2 Treppen vorn heraus an einen einzelnen Herrn zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere sagt die Expedition d. Bl.

Zwei gut meublierte Zimmer nebst Schlafgemach sind zu vermieten Quersstraße Nr. 21A, 2 Treppen.

Ein gut meubliertes Zimmer nebst Schlafgemach ist zu vermieten Quersstraße Nr. 21A, 2 Treppen.

Eine freundliche Stube ist für diese und folgende Messen zu vermieten Thomaskirchhof Nr. 4, 2 Treppen.

Zu vermieten ist zum 1. October eine meublierte Stube nebst Alkoven, messfrei, Petersstraße Nr. 37/28, 4 Treppen.

Zu vermieten ist zum 1. October eine meublierte Stube mit Alkoven, messfrei, Nicolaisstraße Nr. 36, 4 Treppen.

Zu vermieten ist eine Stube als Schlafstelle, Weststraße Nr. 1658, im Hofe rechts, 1 Treppe.

Zu vermieten ist eine freundliche Stube an einen Herrn, gleich oder zum 1. Oct. zu beziehen, Lauchaer Str. Nr. 4, 3 Tr.

Zu vermieten ist eine meublierte Stube nebst Kammer vor dem Zeiger Thore links Nr. 38B, 2 Treppen.

Zu vermieten ist ein kleines Stübchen mit Bett Morisstraße Nr. 10 parterre.

Zu vermieten ist an ein oder zwei junge Leute eine gut meublierte Stube, mit oder ohne Beköstigung Rosenthalgasse Nr. 2, über der Hutfabrik.

Zu vermieten ist ein kleines Familienlois Ulrichsgasse Nr. 33.

Ein freundliches Logis für 40 Thlr. ist den 1. Octbr. a. c. zu vermieten Reudniger Straße Nr. 6.

Eine gut meublierte freundliche Stube, vorn heraus, mit Schlafcabinet, ist vom 1. Octbr. an an einen ledigen Herrn von der Handlung oder Beamten billig zu vermieten. Zu erfragen Gerbergasse Nr. 45, 2 Treppen.

Die Hälfte meiner ersten Etage ist für die künftigen Messen zu vermieten.
Dr. Friederici son.

Offen sind zwei freundliche Schlafstellen und sogleich zu beziehen alter Hof, Reichels Garten Nr. 10, 1. Etage links.

Offen sind 2 freundliche Schlafstellen bei Witwe Lückert, Burgstraße Nr. 13, weißer Adler, neues Gebäude vorn heraus.

Buchhändler-Vörse.

Jeden Abend dieser Woche findet eine Vorstellung statt von

Cassidy & Co's.

beweglichem Riesen-Cyclorama

der **Mississippi- und Ohio-Flüsse,**

gemalt auf 27,000 □ Fuß Leinen und darstellend eine Reise von New-Orleans bis Pittsburg, eine Strecke von über 2300 Meilen amerikanische Scenerie.

Cassineröffnung halb 7 Uhr, Anfang halb 8 Uhr.

Entrée 1. Platz 15 Ngr., 2. Platz 10 Ngr., 3. Platz 7 1/2 Ngr.
Wittwochs und Sonnabends eine Extravortellung. Anfang 3 Uhr.

Das kolossale Rundgemälde

des schönsten Punctes des Mittelrheins

ist in der Rotunde vor dem Petersthore ausgestellt. Preis 5 Ngr. Kinder und Diensthofen zahlen die Hälfte. **C. Vorster.**

Accordion. Sonnabend den 28. Sept. Kränzchen im Leipziger Salon. **Der Vorstand.**

Kaisers Salon, Windmühlenstraße, heute große Uebungsstunde. **L. Werner.**

Sonst Mey's Kaffeegarten. Heute Donnerstag. **G. Schorch.**

Schützenhaus.

Heute Donnerstag den 26. September
Extra-Concert vom Stadtmusikchore
mit verstärktem Orchester.

Programm.

- 1. Theil.** 1) Krönungsmarsch aus: der Prophet von Meyerbeer. 2) Ouverture zu Ali Baba von Cherubini. 3) Wanderlieder, Walzer von Gungl. 4) Finale aus Oberon von E. N. v. Weber.
- 2. Theil.** 5) Ouverture von L. v. Beethoven (Op. 124). 6) Die Fahnenwacht von Lindpaintner. 7) Abendsterne, Walzer von Lanner. 8) Auf vieles Verlangen: **Rebelsbilder, Tongemälde in 4 Abtheilungen von Lumbye.** a. Eine Schweizerlandchaft vor Sonnenaufgang. b. Ein Seesturm. c. Zigeunerlager. d. Krönungszug.
- 3. Theil.** 9) Ouverture: Meeresstille und glückliche Fahrt von Mendelssohn-Bartholdy. 10) Marien-Walzer von Strauß. 11) Chor aus: Stabat mater v. Rossini. 12) Piffel-Puffel-Polka von Strauß.

Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.

F. Niede, Director.



Schützenhaus.

Heute Abend **Concert**, wobei à la carte gespeist wird.

G. Hoffmann.

Tyroter Sängerkamille Kltian.

Heute Donnerstag Concert im **Waldschlößchen** zu Göhlis. Anfang 4 Uhr. Es ladet höflichst ein die Familie **Kltian.**

Italienische Waaren, Weine und Delicatessen,

(während der Messe) **Bier und andere Speisen** empfiehlt
J. C. Köpfer, Petersstraße: u. Thomaskirchenecke im Keller.

Tivoli.

Urania heute Donnerstag den 26. September

Großes Concertmit darauffolgendem Tanz-Kränzchen. Billets sind Abends an der Casse zu haben.
Anfang 7 Uhr. Herrmann Friedel.**Heute Concert im Schweizerhäuschen.**Anfang 2 Uhr.
Das Musikchor von C. Fischer.

Heute Abend Concert im Café français.

HOTEL DE SAXE.Heute 2tes Concert vom Musikchor des Herrn Wenz, wobei ich mit einer Auswahl guter Speisen und feinem bairischen Bier aufwarten werde. **Wilhelm Höfger.****Gerhards Garten heute Donnerstag 8 Uhr. C. Schirmer.****ODEON.** Grande Soirée musicale im Straussischen Geschmack, ausgeführt von 45 Musikern.
Programm. I. Theil. 1) Defilir-Marsch von Joh. Strauss; 2) Ouverture zu Rosamunde von H. Schubert; 3) Gnaden-Arie a. d. O. Robert der Teufel von Meyerbeer; 4) Wanderlieder, Walzer von Jos. Gungl; 5) Finale (II. Acts) a. d. O. Ernani von Verdi; 6) Adelinen-Polka von Jos. Gungl. II. Theil. 7) Ouverture z. O. Martha von Flotow; 8) Lied und Duett („Ich wollte meine Liebe etc.“) von Mendelssohn-Bartholdy; 9) Sturmarsch-Galopp von Bilse; 10) Aufforderung zum Tanze, Rondo von C. M. v. Weber; 11) **Traumbilder**, Fantasie von Lumbye. Hierauf **Ballmusik**.
Anfang 7 Uhr. Entrée à Person 2 1/2 Ngr.
Das Musikchor des Director **J. Lopitzsch.****ODEON.** Morgen Freitag große chine-
sische Ballnacht. **W. Seintcke.****Hôtel de Saxe**

eröffnet heute Donnerstag früh 6 Uhr seine

Weinstube

und wird seinen alten Ruhm zu bewahren suchen.

Moriz Rosenkranz.

In den neu restaurirten Localitäten von

Auerbachs Keller

wird bei einem vorzüglichen Glase Wein zu jeder Tageszeit auch warm à la carte gespeist.

Restauration Neumarkt Nr. 12.

Von heute an wird während der Messe Mittags à la carte gespeist.

Adolph Reil.**Die Restauration von C. Dürr, Burgstraße,**empfehl einen guten und billigen Mittagstisch, so wie genügende Auswahl von Speisen zu jeder Tageszeit.
Echt bairisches à Löffchen 15 Pf., Dresdner Feldschlößchen Märzlagerbier à Löffchen 13 Pf.**Die Restauration zur goldnen Gule, Brühl 75,**im Wintergebäude (am Blauenschen Platz) 1. Stage,
empfehl einen ausgezeichneten Mittagstisch, so wie heute Abend Hasenbraten, Karpfen (polnisch) und andere warme und kalte Speisen.
Das bairische und Lagerbier sind zu empfehlen.**Waldschlößchen zu Gohlis.**Heute Donnerstag Concert von Herrn Kiliau mit Familie. Bei dieser Gelegenheit findet Schlachtfest statt; auch werden wir mit einer großen Auswahl anderer warmer und kalter Speisen und feinen Bieren bestens aufwarten. **Berbe & Jürges.****Mein echtes Berber Bitterbier und Lagerbier** ist jetzt ganz vorzüglich zu empfehlen, so wie auch zu jeder Tageszeit à la carte gespeist wird.
L. Sobusch, Dresdner Straße Nr. 2, der Post schrägüber.

Hotel de Saxe.

Heute Donnerstag großes Concert,
gegeben von dem unterzeichneten Musikchore,
welches während der Messe **Dienstags, Donnerstags und**
Sonnabends fortgesetzt wird.
Anfang 1/27 Uhr. Das Musikchor von **W. Wend.**

TIVOLI. **Morgen Freitag**
großes ununterbrochenes
Extra-Concert,

gegeben von den unterzeichneten Musikchoren.
Das Nähere hierüber im morgenden Blatte.
Das Musikchor unter Direction **Das Musikchor des I. Schützenbat.**
von **W. Wend.** **Fr. Ebtele.**



Der Unterzeichnete versteht es nicht, seine wohlange-
richtete und renommierte Restauration zum

Gambrinus,

Nitterstraße Nr. 45,

einem geehrten Publico auch für diese Messe höflichst zu
empfehlen und wird bei prompter Bedienung und billi-
gen Preisen seinen werthen Gästen nicht nur mit warmen
und kalten Speisen bester Qualität, sondern auch mit
einem kräftigen und vorzüglichem Erlanger Biere auf-
warten.
J. S. Schwabe.

Heute Schlachtfest, wozu ergebenst einladet

Verlorenes Armband. Am Sonnabend zwischen 2 bis
3 Uhr ging ein gegliedertes goldenes Schuppenarmband verloren,
auf dem Wege von der Münzgasse, Königsplatz, Petersstraße,
Hainstraße bis ins Rosenthal. Da dasselbe als ein **Andenken**
der Eigenthümerin besonders werth ist, so wird der Finder ge-
beten, dasselbe gegen eine angemessene Belohnung abzugeben Münz-
gasse Nr. 19 bei Herrn **Scheele.**

Verloren. Vorgestern Abend 8 Uhr ist bei dem Aussteigen
an der Stadt Braunschweig oder auf dem Waageplatze eine goldene
Uhr verloren worden. Der ehrliche Finder erhält eine gute Beloh-
nung bei dem Gastwirth **Münch,** Gerberstraße Nr. 38.

Verloren wurde von einem Kindermädchen am 25. September
zwischen 8—9 Uhr vom schwarzen Hof bis zum Petersthore eine
wollene Wagendecke, roth und gelb carrirt, mit grünen Blumen.
Gegen angemessene Belohnung abzugeben im Gewölbe Burgstraße,
goldene Fahne Nr. 5.

Verloren wurde den 24. Septbr. ein Notizbuch, enthaltend
5 Thaler. Der ehrliche Finder wird gebeten, es gegen gute Be-
lohnung abzugeben Nicolaistraße Nr. 51 bei
Madame Billing.

An Jemanden in der Ferne. Ich bleibe immer bei einerlei
Rede. Auch ohne Schwur können Sie das glauben.

Ja diese Wünsche erfreuten mich,
Die sind ja schön für mich und Dich!
Noch einen Wunsch erfülle mir:
Denk' an die erste Stunde hier;
Dann überwind' ich alle Schmerzen,
Die ich jetzt trag' in meinem Herzen.

Meinen herzlichsten Glückwunsch zu Deiner Verlobung.
Leipzig, den 23. September 1850. **A. W.**

Es gratulirt Herrn **Eduard Beyreuther** zu seinem heu-
tigen Wiegenfeste von Herzen **Andreas Stahl** nebst Frau.

Herrn **Eduard Beyreuther** gratuliren zu seinem 44. Wie-
genfeste seine ihn liebenden Freunde **W. Sch..dt. B. Sch..dt.**

Zu dem heutigen Geburtstage des Herrn **Gustav Th...** die
herzlichsten Glückwünsche. **D.**

Es gratulirt Herrn **Eduard Beyreuther** zu seinem heuti-
gen Wiegenfeste von ganzem Herzen **Adolphine C.**

Es gratulirt Herrn **S. Ernst** zu seinem heutigen Wiegen-
feste von ganzem Herzen **ne.**

Großer Kuchengarten.

Täglich frischen Obst- und Kaffekuchen, diverse warme und kalte
Speisen, ausgezeichnetes Borna'sches Lagerbier empfiehlt ergebenst
Gustav Sohl.

Restauration von **F. Lips,** Grimm. Straße Nr. 14 im
Keller, empfiehlt heute zum Mittagstisch, so wie heute Abend
Schweinsknebelchen mit Klößen, so wie ausgezeichn. Lagerbier.

Zu einem guten und billigen Mittagstisch (à Portion 4 Ngr.),
so wie früh zu Bouillon und Abends zu Beefsteaks mit Schmor-
kartoffeln ladet ergebenst ein
A. Spring, Magazingasse Nr. 3.

Schlachtfest. Morgen Freitag bei
Friedr. Senf, Querstraße.

Heute Donnerstag den 26. September ladet zu Schweins-
knöchelchen mit Klößen ergebenst ein **Carl Sorge.**

Heute Abend Schweinsknebelchen mit Klößen bei
F. S. Knabe, kl. Windmühlenstraße Nr. 1.

Heute Abend Schweinsknebelchen mit Klößen bei
J. S. Schildhauer, Windmühlenstraße Nr. 19.

Morgen Freitag ladet früh zu Wellfleisch, Abends zu frischer Wurst
und Bratwurst ergebenst ein **J. S. Senke** in Reichels Garten.

Heute früh halb 9 Uhr ladet zu Speckkuchen ergebenst ein
Mehlhorn neben der Post.

C. Paul, Deltschauer Bierniederlage,
Bahnhofstraße Nr. 19.

Unter Vermittelung des Herrn **J. F. Unterbeck** in Leipzig
sind von den Herren **Bucher & Co.** ebendasselbst mir 39 Thlr.
als Ertrag einer von ihnen zur Unterstützung des hiesigen seit 7
Jahren zum 2. Mal mit Haus und Habe gänzlich abgebrannten
Nagelschmiedemstr. **J. S. Knauer** veranstalteten Sammlung
zur Verabfolgung an denselben übersendet worden. Mit des Unter-
stützten herzlichsten Segenswünschen für die edlen Geber, deren
Namen das beigelegte gewesene Verzeichniß enthielt, vereinige ich
die meinigen und füge noch meinen achtungsvollsten Dank hinzu
für die meiner Fürbitte eben so wohlwollend als reichlich gewährte
Berücksichtigung.

Johanngeorgenstadt. **J. E. Martin,** Diac.

Dank, herzlich, innigen Dank meinen Herren Vor-
gesetzten, so wie dem Herrn Werkführer **Känker,** dem ganzen
unter demselben stehenden Arbeitspersonale und jedem mir Wohl-
wollenden des Bahnhofs und des Güterbodens auf der R. S.-B.
Staats-Eisenbahn für die milde Gabe von 11 Thlrn. 6 Ngr. 5 Pf.,
die sie mir in solcher großen Noth und schweren Krankheit und
Verlust meiner Frau zugesendet haben, da ich jetzt durch Gottes
und des Herrn Dr. **Schlesinger** Hilfe auf dem Wege der
Genesung stehe; möge der Höchste einen Jeden unter ihnen vor
ähnlichen Fällen behüten.
Den 26. Sept. 1850. **Carl Friedrich Richter.**

Allen lieben Freunden und Bekannten rufen wir bei unserm
Weggang von hier ein herzlichliches Lebewohl zu.
Grimma am 25. September 1850.

Prof. Dr. **Friedrich Palm,** Rector design. des
Gymnasiums zu **Plauen.**
Abelaide Palm, geb. von **Chamisso.**

Unsere Verlobung
zeigen wir hiermit ergebenst an.
Erfurt, den 20. Septbr. 1850.

Friederike Peter.
Carl Springer.

Geehrten Verwandten und Freunden empfehlen sich nur hier-
durch als Verlobte

Anna Martius.
Gustav Winter, Brandversicherungs-Inspector.
Leipzig und Chemnitz, den 23. September 1850.

Dritte Beilage zu Nr. 269 des Leipziger Tageblattes.

Donnerstag den 26. September 1850.

Bekanntmachung.

Aus einer in der Gerbergasse hier befindlichen Wohnung sind am 29. oder 30. v. Mts. folgende Kleidungsstücke, nämlich ein Frauenoberrock von schwarzer glänzender Seide, mit weißer Gaze gefüttert, einer dergleichen von schwarz, lila, grün und weiß gestreifter Seide, mit weißer Gaze gefüttert, und ein Mannsrock von russisch grünem Tuche, mit schwarzem Camelot gefüttert, entwendet worden, weshalb wir um sofortige Mittheilung aller über den Dieb oder den Verblieb der gestohlenen Sachen gemachten Wahrnehmungen bitten.

Leipzig, den 25. September 1850.

Das Polizei-Amt der Stadt Leipzig.
Stengel, Pol.-Dir.
Kermes, Act.

Todesanzeige.

Gestern Abend 8 Uhr verschied nach kurzem Leiden unser geliebter Vater, Schwieger- und Großvater **Gottlieb Röber** in seinem 81. Lebensjahre.

Diese Trauerkunde widmen seinen vielen Freunden
die Hinterlassenen.

Gestern Abend 3/4 10 Uhr raubte uns der unerbittliche Tod unsern guten **Emil** im Alter von 7 3/4 Jahren. Nur der Glaube an Gott vermag uns zu trösten. Um stilles Beileid bitten die tiefbetrübten Aeltern
J. G. Sennicker nebst Frau.

Verspätet. Am 23. huj. endete das theure Leben unsern guten Vaters, Bruders, Schwiegers und Großvaters **Johann Gottfried Vollbrich** in seinem 59. Lebensjahre. Wer den Edlen und unsern stillen häuslichen Glück kannte, wird unsern gerechten Schmerz ermessen.
Leipzig, New-York und Magdeburg.

Die trauernden Hinterlassenen.

Die Herren Hausbesitzer werden ersucht, ihre für bevorstehende Messen zu vermittelnden Handlungsorte noch im Laufe dieser Woche bei unterzeichnetem Comptoir anzuzeigen. Nachweisungs-Comptoir von Ludw. Caspary, Katharinenstr. 6.

Der Kunstbändler **Leucht** hat seine großen und kleinern Delgemälde, worunter sich eine Auswahl vorzüglich schöner Genregemälde befindet, wie gewöhnlich in **Dr. Frege's Haus**, Katharinenstraße, zur gefälligen Ansicht ausgestellt, womit er sich der gütigen Beachtung geehrter Kunstkenner bestens empfiehlt.

Den 6. Transport: 1 Korb von 1 Ctnr. (im Ganzen 13 1/2 Ctnr.) mit Lazarethbedürfnissen, habe ich gestern an das Hilfs-Comité nach Altona durch die Güte der resp. Eisenbahn-Direction franco abgefand. Unaufgefordert sind im Ganzen an Geldbeiträgen 9 Thlr. 1 Ngr. eingegangen.
Moriz Richter.

Astronomische Gesellschaft.

Freitag den 27. September Abends 8 Uhr Sitzung.

Um zahlreichen Besuch wird gebeten.

Leipziger Tageblatt.

Das Abonnement für die Michaelismesse beträgt 25 Ngr., wofür das Blatt jedem Abonnenten auf Verlangen zugesandt wird.

Inserate werden eine breite oder zwei Spaltzeilen zu 2 1/2 Ngr. berechnet, mit größerer Schrift nach Verhältnis, und angenommen in der Expedition, Johannisgasse Nr. 48, zweites Haus links, so wie in den Wochentagen auch in der Buchhandlung von Julius Klinkhardt, Ritterstraße, großes Fürstencollegium neben der Buchhändlerbörse.

Angewandte Reisende.

Kuerbach, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstr. 32.
Klbers, Kfm. v. Koblenz, Burgstr. 21.
Arnold, Fabr. v. Greiz, Brühl 17.
Arnold, Tuchm. v. Borslow, Brühl 62.
Ksche, Kfm. v. Hamburg, Raschmarkt 1.

Anschütz, Goldschmidt v. Gottentoch, Markt 10.
Alexander, Kfm. v. Wormbitt, Nicolaisstr. 16.
Kuerbach, Kfm. v. Erfurt, neue Str. 9.
Kischer, Kfm. v. Ludwigslust, Katharinenstr. 16.
Anders, Tuchm. v. Borslow, Katharinenstr. 21.

Abegg, Kfm. v. Bielefeld, gr. Blumenberg.
Arnold, Kfm. v. Leisnig, gr. Baum.
Abler, Drechslermstr. v. Obernkirchen, St. Dresd.
Abbot, Rent., und
Abbot, Dr. v. Beson, Got. de Pologne.

- Abraham, Kfm. v. Danzig, Reichstr. 21.
 Appelhaus, Kfm. v. Uebigau, St. Dresden.
 Alexander, Kfm. v. Breslau, St. Rom.
 Albrecht, Kfm. v. Gotha, Grimm. Str. 24.
 Bownschon, Kfm. v. Biersen, Hotel de Russie.
 Bachmann, Kfm. Erfurt, Grimm. Str. 24.
 Badi, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pol.
 Brandis, Buchbinder v. Berlin, bl. Hecht.
 Borkel, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Blecher, Kfm. v. Siegen, Ritterstr. 22.
 Bogenhardt, Goldarb. v. Gmünd, gr. Fischgr. 19.
 Bod, Kfm. v. Blankenhain, und
 Balthasar, Kfm. v. Eisenberg, gr. Fischgr. 24.
 Braune, Kfm. v. Berlin, und
 Brichtha, Fabr. v. Greiz, Hainstr. 32.
 Blau, Kfm. v. Marienwerder, Nicolaisstr. 33.
 Büsche, Kfm. v. Iselohn, Reichstr. 10.
 Bereim, Tuchm. v. Peiß, Frankf. Str. 48.
 Bresch, Kfm. v. Berlin, Brühl 61.
 Baumgart, Gerber v. Rudolstadt, Ritterstr. 44.
 Bed, Gerber v. Mühlhausen, Nicolaisstr. 7.
 Bieger, Tuchm. v. Forste, gr. Fischgr. 29.
 Bekwater, Kfm. v. Marienwerder, Neufkirch. 9.
 Bagemann, Kfm. v. Berlin, und
 Bluhm, Fabr. v. Haynau, Hainstr. 22.
 Böttcher, Kfm. v. Anclam, Brühl 64.
 Biram, Kfm. v. Breslau, Reichstr. 22.
 Bischoff, Kfm. v. Offenbach, Theaterg. 4.
 Blankenburg, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstr. 38.
 Baswig, Fabr. v. Berlin, Hainstr. 3.
 Boyfen, Kfm. v. Kiel,
 Blumenthal, Kfm. v. Goswig, und
 Bendix, Kfm. v. Gr.-Mühlungen, Nicolaisstr. 38.
 Blauhut, Fabr. v. Glauchau, und
 Becker, Kfm. v. Berlin, Böttcherg. 2.
 Böttcher, Kfm. v. Hameln, Tuchhalle.
 Blumenlohl, Kfm. v. Salzkitten, Nicolaisstr. 18.
 Behrens, Kfm. v. Dirschau, Reichstr. 16.
 Brauß, Kfm. v. Langenberg, Reichstr. 7.
 Bachmann, Tuchm. v. Penig, Neumarkt 10.
 Baum, Kfm. v. Danzig, Nicolaisstr. 11.
 Berndt, Fabr. v. Gölzig, Brühl 3.
 Bender, Fabr. v. Siegen, und
 Becke, Gerber v. Mühlhausen, Ritterstr. 40.
 Bachmann, Kfm. v. Altenkumbstadt, Brühl 51.
 Blume, Fabr. v. Berlin, gr. Fleischerg. 6.
 Braß, Kürschner v. Berlin, Brühl 62.
 Blauert, Kfm. v. Neubrandenburg, Thomaskirch. 20.
 Bergmann, Kürschner v. Lissa, Brühl 33.
 Böhm, Kfm. v. Oberlangensadt, Neufkirch. 8b.
 Böttcher, Tuchm. v. Leisnig, alte Burg 1.
 Doseker, Kfm. v. Pforzheim, Reichstr. 3.
 Brandt, Kfm. v. Hamburg, Reichstr. 1.
 Bergt, Kfm. v. Burgstädt, Reichstr. 7.
 Bülow, Kfm. v. Berlin, Reichstr. 21.
 Blumenthal, Kfm. v. Berlin, Brühl 27.
 Decow, Gerber v. Pegau, Hainstr. 25.
 Bachmann, Kfm. v. Rups, Brühl 59.
 Bachmann, Prof. v. Frankf. a/M., und
 Baumann, Kfm. v. Warschau, Hotel de Pol.
 Brandt, Kfm. v. Christiania, St. Hamburg.
 Baroy, Kfm. v. Dortmund,
 Bugge, Rent. v. Berlin, und
 Handmann, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenberg.
 Böhninghaus, Kfm. v. Würde, St. Hamburg.
 Behr, Kfm. v. Neustadt, und
 Borchardt, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Böhme, Frau v. Hannover,
 Bergmann, Kfm. v. Barmen, und
 Blum, Part. v. Hochheim, Hot. de Bav.
 Bleibel, Gerber v. Dresden, St. Dresden.
 v. Braun, Appelst.-Ger.-Rath, und
 Brückmann, Kfm. v. Berlin, Hotel de Pologne.
 Dorf, Kfm. v. Eger, Kranich.
 Brens, Kfm. v. Bremen, und
 Biell, Kfm. v. Brandenburg, Palmbaum.
 Beder, Kfm. v. Heidingfeld, St. London.
 Coblenz, Kfm. v. Elbing, Reichstr. 21.
 Cohn, Kfm. v. Neufalden, Hall. Gäßch. 9.
 Cohn, Kfm. v. Berlin, Dresden. Str. 63.
 Cating, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 7.
 Conradi, Fabr. v. Sorau, Nicolaisstr. 31.
 Cramer, Kfm. v. Brandenburg, Hainstr. 14.
 Cohn, Kfm. v. Remel, Brühl 34.
 Cohn, Kfm. v. Wollstein, Nicolaisstr. 27.
 Cohn, Kfm. v. Breslau, HaK. Str. 2.
 Casaretto, Kfm. v. Grefeld, Neufkirch. 25.
 Courtois, Kfm. v. Lyon, Brühl 22.
 Cubasch, Kfm. v. Breslau, St. Hamburg.
 Capelle, Kfm. v. Calbe, Hotel de Pol.
 Carmoiska, Kfm. v. Berlin, d. Haus.
 Conrad, Fabr. v. Werbau, g. Hahn.
 Cottenet, Frau v. Berlin, Nohrs H. garni.
 Gahlenberg, Kfm. v. Holzdorf, Hot. de Bav.
 Cormerats, Kfm. v. Voston, Hot. de Pologne.
 Dorenot, Kfm. v. Paris, Brühl 22.
 Danziger, Kfm. v. Wollstein, Nicolaisstr. 27.
 Dittmar, Gerber v. Verka, Mittelstr. 3a.
 Dümman, Kfm. v. Minden, fl. Fischerg. 21.
 Dinfker, Gerber v. Königsee, Frankf. Str. 48.
 Dahlheim, Kfm. v. Salzweil, Theaterg. 5.
 Dillenius, Kfm. v. Pforzheim, Reichstr. 45.
 Dümmler, Kfm. v. Elberfeld, Brühl 16.
 Dunkel, Kfm. v. Magdeburg, Salzg. 8.
 Deibel, Kfm. v. Hanau, Reichstr. 33.
 Dreßing, Kfm. v. Rieburg, Grimm. Str. 16.
 Deiferroth, Fabr. v. Berlin, Nicolaisstr. 39.
 Deubner, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Dotterweich, Kfm. v. Bamberg, Hotel de Pol.
 Diekmann, Kfm. v. Bersmold, Kranich.
 Droß, Kfm. v. Hamburg,
 Deltus, Kfm. v. Bielefeld, und
 Dormiger, Kfm. v. Fürth, Hotel de Bav.
 Drehdel, Kfm. v. Mannheim,
 Degen, Sängler v. Berlin, und
 Dankwarth, Kfm. v. Hannover, Münch. Hof.
 Domsch, Dir. v. Baugen, St. Hamburg.
 Dupré, Kfm. v. Greven, gr. Blumenberg.
 Döbber, Kfm. v. Greifswalde, Hotel de Pol.
 Dittrich, Kfm. v. Bremen, Palmbaum.
 Döhler, Def. v. Kl.-Gera, d. Haus.
 Epling, Kfm. v. Varel, und
 Elineyer, Juw. v. Dresden, gr. Blumenberg.
 Engel, Kfm. v. Plauen, St. Breslau.
 Enke, Gerber v. Gera, Frankf. Str. 48.
 Eger, Kfm. v. Bamberg, fl. Fleischerg. 21.
 Glöbich, Kfm. v. Walldorf, Brühl 64.
 Erdert, Kfm. v. Plauen, Reichstr. 7.
 Elze, Tuchm. v. Nischenleben, Hainstr. 32.
 Engel, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaisstr. 27.
 Eloner, Gerber v. Criptis, gr. Fischgr. 17.
 Ederhardt, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstr. 39.
 Eckel, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
 v. Ende, Frau v. Dresden, Hotel de Bav.
 Eichmann, Kfm. v. Fürth, Nicolaisstr. 16.
 Erythropel, Kfm. v. Hannover, Palmbaum.
 Eisenberg, Kfm. v. Horn, St. Mailand.
 Färst, Kfm. v. Pr. Holland, Nicolaisstr. 32.
 Fabian, Fabr. v. Gr.-Schönan, Brühl 80.
 Falke, Gerber v. Elsterberg, gr. Fleischerg. 17.
 Friedenthal, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Gäßch. 5.
 Friedmann, Kfm. v. Frankfurt a/M., Reichstr. 33.
 Fischer, Kfm. v. Danzig, Reichstr. 21.
 Fromett, Kfm. v. Gumbinnen, Brühl 18.
 Felsenheld, Kfm. v. Fürth, Böttcherg. 6.
 Friedrich, Kfm. v. Hamburg, Reichstr. 1.
 Flatow, Kfm. v. Gumbinnen, und
 Flatow, Kfm. v. Conitz, Brühl 64.
 Friedländer, Kfm. v. Liebstadt, Nicolaisstr. 16.
 Freitag, Tuchm. v. Beeslow, Brühl 62.
 Freimuth, Kfm. v. Labiau, und
 Freimuth, Kfm. v. Remel, Hall. Gäßch. 4.
 Fellsheimer, Kfm. v. Fürth, Hall. Str. 1.
 Füller, Fabr. v. Grimmichau, Hainstr. 13.
 Fromberg, Kfm. v. Nordenberg, Nicolaisstr. 6.
 Frankenheim, Kfm. v. Nordhausen, und
 Frankenheim, Kfm. v. Bleicherode, Löhrs Pl. 1.
 Feine, Kfm. v. Schneeberg, Grimm. Str. 22.
 Franzos, Kfm. v. Inowracław, Pachhofg. 3.
 Fellschensfeld, Kfm. v. Lissa, Brühl 25.
 Friedmann, Kfm. v. Altenkumbstadt, und
 Friedmann, Kfm. v. Burgkumbstadt, Kathastr. 9.
 Fabian, Fabr. v. Gr. Schönan, Brühl 29.
 Groß, Kfm. v. Stargard, Neufkirch. 9.
 Führer, Kfm. v. Heidenheim, gr. Blumenberg.
 Friedenberg, D. v. Berlin,
 Finster, Kfm. v. Järich,
 Fromm, Kfm. v. Hamburg, und
 Frenzel, Kfm. v. Elbenf, Hotel de Russie.
 Friedländer, Kfm. v. Berlin,
 Fleischmann, Kfm. v. Sonneberg, und
 Funk, Kfm. v. Köln, Hotel de Bav.
 Feldmann, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Flörsheim, Kfm. v. Giffhorn, St. Wien.
 v. Gahlen, Kfm. v. Elberfeld, und
 Gebhardt, Kfm. v. Hof, Hotel de Bav.
 Gleitsmann, Tuchm. v. Grimmichau, Dresden.
 Str. 55.
 Goldschalk, Kfm. v. Gotha, Palmbaum.
 Gerdemann, Kfm. v. Oldesloe, und
 Groh, Kfm. v. Chemnitz, St. London.
 Gotthelf, Kfm. v. Elbing, St. Mailand.
 Gehrader, Kfm. v. Dresden, und
 Gombert, Kfm. v. Potsdam, St. Wien.
 Gutterwig, Kfm. v. Frankf. a/M., Palmbaum.
 Gerson, Kfm. v. Hamm, Hotel de Pol.
 Geiger, Kfm. v. Bamberg,
 Gerlach, Kfm. v. Hamburg, und
 Gleim, Kfm. v. Sudenberg, gr. Blumenberg.
 Gütermann, Kfm. v. Ketzsch, gr. Baum.
 Gaihen, Gerber v. Altenburg, g. Sieb.
 Grosch, Kfm. v. Lichtenstein, Hotel de Russie.
 Günther, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Göbel, Gerber v. Bingen, St. Berlin.
 Gocht, Fabr. v. Neugersdorf, Brühl 29.
 Geisenheimer, Gerber v. Roba, gr. Fischgr. 17.
 Goldschmidt, Kfm. v. Hauptstadt, und
 Goldschmidt, Kfm. v. Drackenburg, Grimm. Str. 16.
 Gliem, Gerber v. Verka, Mittelstr. 3a.
 Geyer, Gerber v. Eisenberg, Hainstr. 25.
 Gotte, Kfm. v. Colberg, Brühl 34.
 Günzel, Fabr. v. Delnitz, Kupferg. 3.
 Grünbaum, Kfm. v. Gelfa, Brühl 77.
 Goldküster, Kürschn. v. Lissa, Brühl 33.
 Geng, Kfm. v. Neu-Ruppin, Nicolaisstr. 38.
 Göthert, Uhrm. v. Marienwerda, Neufkirch. 9.
 Groß, Frau v. Gahla, gr. Fleischerg. 24.
 Gebrich, Kfm. v. Berlin, Raschm. 1.
 Gimpel, Kfm. v. Fürstenberg, fl. Fleischerg. 11.
 Geigenmüller, Kfm. v. Delnitz, Reichstr. 15.
 Gundermann, Kfm. v. Halle, Brühl 57.
 Gottstein, Kürschn. v. Breslau, Nicolaisstr. 18.
 Gottschalk, Kfm. v. Stercade, Reichstr. 23.
 Großmann, Kfm. v. Proby, Ritterstr. 29.
 Groß, Kfm. v. Gehaus, Hall. Str. 6.
 Goldschmidt, Kfm. v. Breslau, Brühl 74.
 Gröppler, Tuchm. v. Brandenburg, Peterstr. 24.
 Grölling, Kfm. v. Nordhausen, Hall. Gäßch. 9.
 Goldschmidt, Kfm. v. Blane, Hall. Str. 8.
 Gelbig, Kfm. v. Berlin, Neufkirchhof 25.
 Gahn, Kfm. v. Neustädtel, Brühl 57.
 Gänzel, Fabr. v. Delnitz, Kupferg. 3.
 Heilsrom, Kfm. v. Thorn, Brühl 34.
 Hartung, Gerber v. Verka, Mittelstr. 3a.
 Herz, Kfm. v. Gerbauen, Brühl 29.
 Hoffmann, Tuchm. v. Grimmichau, Hainstr. 13.
 Hedel, Kürschner v. Reiffe, Brühl 64.
 Hermann, Kfm. v. Wohlau, Böttcherg. 6.
 Helmrich, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
 Heimberg, Kfm. v. Jena, Reichstr. 7.
 Heidsiek, Kfm. v. Bielefeld, fl. Fleischerg. 21.
 Heringer, Kfm. v. Riedlingen, Reichstr. 45.
 Hermann, Kfm. v. Carlruhe, und
 Haupt, Kfm. v. Weisenfels, Hall. Gäßch. 9.
 Haase, Tuchm. v. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Hoffmann, Kfm. v. Hagenow, Katharinenstr. 16.
 Heeren, Kfm. v. Egen, und
 Heßner, Kfm. v. Altenburg, St. Berlin.
 Hartmann, Fabr. v. Schwewe, Ritterstr. 39.
 Hübner, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
 Hörner, Kfm. v. Glauchau, Neue Str. 9.
 Hahn, Fabr. v. Berlin, Böttcherg. 6.
 Hoffmann, Fabr. v. Danzig, Grimm. Str. 1.
 Haserland, Tuchm. v. Finsterwalde, gr. Fischgr. 28.
 Hultschiner, Hdlgsdispon. v. Berlin, Nicolaisstr. 30.
 Hänfel, Geschäftsführ. v. Dresden, Reichstr. 2.
 Hermann, Kfm. v. Beeskow, Ritterstr. 35.
 Hamburg, Kfm. v. Christiania, Duerstr. 23.
 Huth, Kfm. v. Gera, fl. Fleischerg. 15.
 Hampel, Kfm. v. Pulsnitz, Grimm. Str. 10.
 Heib, Kfm. v. Kronach, Brühl 54.
 Heßlein, Kfm. v. Bamberg, gr. Fleischerg. 23.
 Höfel, Fabr. v. Chemnitz, Nicolaisstr. 18.
 Hammerstein, Kfm. v. Berlin, Nicolaisstr. 6.
 Hoffbauer, Kfm. v. Quedlinburg, und
 Hoffbauer, Kfm. v. Halberstadt, Magazing. 21.
 Heber, Kfm. v. Frankfurt a/M., Ritterstr. 5.
 Heitschel, Kfm. v. Wittweida, Brühl 80.

- Hammerstein, Kfm. v. Mühlheim,
 Hammerstein, Kfm. v. Kettwig, und
 Haddenbroch, Kfm. v. Duisburg, gr. Flschg. 5.
 Hahn, Kfm. v. Oberlein, Burgstr. 9.
 Held, Gerber v. Kirchhain, St. Dresden.
 Halber, Fabr. v. Burg, St. Wien.
 Höfler, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Hirsch, Kfm. v. Schönebeck, Rohrs S. garni.
 Heinemann, Kfm. v. Anclam, bl. Hecht.
 Hartmann, Kfm. v. Nordhausen,
 Heiltempe, Kfm. v. Münster,
 Henniger, Kfm. v. Dresden, und
 Hartmann, Kfm. v. Dillingen, gr. Blumenberg.
 Horwig, Kfm. v. Hamburg,
 Hirsch, Kfm. v. Norden, und
 Hellriegel, Kfm. v. Pleiße, St. Breslau.
 v. d. Heyd, Kfm. v. Bremen,
 Heinemann, Kfm. v. Lüneburg, und
 Hofmann, Gerber v. Pösdneck, Hotel de Pol.
 Hoffmann, Kfm. v. Berlin,
 Honning, Kfm. v. Hamburg,
 Hengstmann, Frau v. Berlin, und
 Hübner, Kfm. v. Magdeburg, Hotel de Bav.
 Hüster, Kfm. v. Gütin, St. London.
 Heldmann, Kfm. v. Wilna, g. Einhorn.
 Hampfland, Kfm. v. Sonnenwalde, St. Dresd.
 Hüding, Kfm. v. Gießen, Hotel de Pol.
 Hagemeister, und
 Hof, Kfm. v. Berlin, und
 Hoyer, Kfm. v. Herzberg, Stadt Wien.
 Jung, Kfm. v. Bielefeld, und
 Josephsohn, Kfm. v. Gothenburg, Hotel de Bav.
 Jacobi, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.
 Just, Stallmstr. v. Dresden, S. de Prusse.
 Josephy, Kfm. v. Ludwigslust, St. Wien.
 Israel, Kfm. v. Pyrmont, Nicolaistr. 18.
 Josephy, Kfm. v. Stavenhagen, Katharinstr. 16.
 Jahn, Kfm. v. Gahla, gr. Fleischerg. 24.
 Jaroslowsky, Kfm. v. Huldshin, Brühl 34.
 Jhlefeld, Kfm. v. Quedlinburg, fl. Flschg. 27.
 Jhiglohn, Fabr. v. Neudamm, Gainsstr. 3.
 Jacoby, Kfm. v. Königsberg, Theaterg. 4.
 Joseph, Kfm. v. Schnakenburg, Brühl 25.
 Jahn, Kfm. Martneukirchen, Gewandg. 3.
 Jungmann, Kfm. v. Breslau, Nicolaistr. 38.
 Just, Kfm. v. Wittweida, Hall. Gäßch. 2.
 Jessen, Kfm. v. Christiania, Klosterg. 14.
 Jausel, Kfm. v. Berlin, Theaterpl. 7.
 Jahn, Comm.-Rath v. Neudamm, S. de Pol.
 Jngversen, Kfm. v. Hamburg, gr. Blumenb.
 Krauß, Kfm. v. Sternberg,
 Krah, Kfm. v. Solingen,
 Kopadopedou, Kfm. v. Petersburg, und
 Kauerz, Kfm. v. Götting, Hotel de Bav.
 Klein, Typogr. v. Hamburg, St. Mailand.
 Küster, Kfm. v. Halle, Kranich.
 Knauer, Hofsjuw. v. Hannover, Stadt Rom.
 Kayser, Kfm. v. Braunschweig, und
 Koldewey, Kfm. v. Dresden, Münchner Hof.
 Kramer, Kfm. v. Quedlinburg, gr. Flschg. 24.
 Koswig, Tuchm. v. Finsterwalde, gr. Flschg. 8.
 Kramer, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
 Kosky, Kürschn. v. Zielenzig, Brühl 29.
 Kermes, Gerber v. Konneburg, Kupferg. 3.
 Koswig, Tuchm. v. Finsterwalde, und
 Krause, Tuchm. v. Neustadt a/D., Univstr. 22.
 Kornick, Kfm. v. Berlin, gr. Fleischerg. 16.
 Krause, Tuchm. v. Neustadt, a/D., Brühl 62.
 Kronau, Kfm. v. Goldberg, Reichstr. 21.
 Költzsch, Fabr. v. Geiz, Gainsstr. 32.
 Koppe, Tuchm. v. Gottbus, Gainsstr. 7.
 Kuhn, Kfm. v. Glauchau, Goldhahng. 1.
 Kronacher, Kfm. v. Bamberg, Nicolaistr. 31.
 Königer, Kfm. v. Bittau, Brühl 3.
 Krause, Kfm. v. Guben und
 Körber, Zeichenmstr. v. Schönberg, Brühl 62.
 Kraft, Tuchm. v. Burgundstadt, Brühl 51.
 Kattersfeld, Gerber v. Rudolstadt, Ritterstr. 44.
 Karo, Kfm. v. Breslau, Ritterstr. 22.
 Krasnopolski, Kfm. v. Brody, Ritterstr. 34.
 Kagenstein, und
 Kahn, Kauf. v. Gschwege, Hall. Gäßch. 5.
 Köhert, Gerber v. Ilmenau, Burgstr. 25.
 Kühn, Gerber v. Arnstadt, Ritterstr. 14.
 Kahn, Kfm. v. Gschwege, Reichstr. 23.
 Krause, Kfm. v. Rainz, Grimm. Str. 1.
 Kayser, Kfm. v. Stjelno, Nicolaistr. 38.
 Kleinadel, Kfm. v. Warschau, Hall. Str. 13.
 Kees, Kfm. v. Stuttgart, Reichstr. 13.
 Kweizer, Kfm. v. Posen, Hotel de Saxe.
 Kleiß, Fabr. v. Brandenburg, und
 Kosack, Fabr. v. Spremberg, Elephant.
 Köbner, Kfm. v. Lissa, bl. Harnisch.
 Kaufmann, Kfm. v. Götting, und
 Krause, Kfm. v. Uelzen, und
 Kurfürst, Kfm. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Kraker, Amidact. v. Waldenburg, St. Breslau.
 Kempe, Maschin. v. Bernburg, Palmbaum.
 Kändler, Gerber v. Naumburg, g. Sieb.
 Kistner, Kfm. v. Detmold, Kranich.
 Leinhofe, Gerber v. Rudolstadt, Ritterstr. 44.
 Laschewitz, Kfm. v. Berlin, Brühl 3.
 Lippmann, Kfm. v. Bamberg, Nicolaistr. 31.
 Lehmann, Tuchm. v. Beeskow, Brühl 62.
 Liebe, Tuchm. v. Finsterwalde, Univstr. 22.
 Löfcher, Gerber v. Reichenbach, Mühlg. 13.
 Lehmann, Kfm. v. Gumbinnen, und
 Lehmann, Kfm. v. Goldapp, Theaterg. 4.
 Ladewig, Kfm. v. Grivitz, Katharinenstr. 16.
 Lewinson, Kfm. v. Berlin, Nicolaistr. 6.
 Lohmeier, Kfm. v. Fürth, gr. Fleischerg. 23.
 Lazarus, Kfm. v. Hamburg, Hall. Gäßch. 4.
 Leipziger, Kfm. v. Posen, Nicolaistr. 27.
 Lehmann, Tuchm. v. Peiz, Frankfurterstr. 48.
 Liesfeld, Kfm. v. Schneeberg, Markt 2.
 Lichtenstein, Kfm. v. Danzig, Nicolaistr. 32.
 Löwenthal, Kfm. v. Schlippenbell, Goldhahng. 1.
 Lorenz, Fabr. v. Geiz, Brühl 77.
 Leubuscher, Kfm. v. Breslau, Brühl 52.
 Löwenstein, Kfm. v. Bochum, Ritterstr. 16.
 Liese, Kfm. v. Olpe, Ritterstr. 22.
 Leonhardt, Fabr. v. Gainsstr. und
 Leonhardt, Kfm. v. Lissa, Reichstr. 39.
 Leupoldt, Kfm. v. Plauen, Nicolaistr. 54.
 Leipert, Kfm. v. Annaberg, Ritterstr. 30.
 Levy, Kfm. v. Landsberg, Brühl 58.
 Lichenheim, Kfm. v. Dargun, Hall. Str. 5.
 Löffler, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Lottner, Fabr. v. Berlin, Thomassg. 11.
 Landau, Kfm. v. Berlin, Ritterstr. 14.
 Lang, Kfm. v. Balldorf, Brühl 54.
 Leiser, Kfm. v. Thorn, Brühl 34.
 Levin, Kfm. v. Frankfurt a/D., Brühl 65.
 Lindner, Kfm. v. Wittweida, Brühl 50.
 Lamperti, Kfm. v. Gießen, Hotel de Bav.
 Lehmann, Gerber v. Kirchhain, St. Dresden.
 Leininger, Kfm. v. Würzburg, Hotel de Pol.
 Lange, Kfm. v. Oldenburg, gr. Blumenberg.
 Löbel, Kfm. v. Dresden, St. Breslau.
 Liebenow, Kfm. v. Berlin, St. Hamburg.
 Löschkau, Kfm. v. Magdeburg,
 Lazarus, Kfm. v. Wittenberg, und
 Lazarus, Kfm. v. Voigdenburg, Hotel de Pol.
 Langbein, Kfm. v. Chemnitz, gr. Baum.
 Löschke, Literat. v. Dresden, und
 Levi, Kfm. v. Gschwege, schw. Kreuz.
 Mabel, Maschinenführer v. Weimar, schw. Kreuz.
 Meidner, Kfm. v. Breslau, St. Hamburg.
 Müller, Stud. v. Dresden, und
 Mercier, Kfm. v. Lausanne, St. Breslau.
 Müller, Kfm. v. Oldenburg, gr. Blumenberg.
 Mey, Kfm. v. Brandenburg, Hot. de Pologne.
 Mattern, Fabr. v. Neudietendorf,
 Merle, Fabr. v. Spremberg, und
 Messow, Fabr. v. Calbe, Elephanten.
 Marcus, D. v. Dresden Palmbaum.
 Münch, Kfm. v. Münster, Kranich.
 Magnus, und
 v. Marré, Kfm. v. Braunschweig, und
 Marr, Kfm. v. München, gr. Blumenberg.
 Müller, Kfm. v. Prenzlau,
 Mislay, Kfm. v. Basel,
 Meyer, Kfm. v. Halberstadt, und
 Meyer, Kfm. v. Leuzen, Hotel de Pol.
 Meyer, Kfm. v. Ottenhausen, Rauchwaarenhalle.
 Mannheimer, Kfm. v. Balldorf, Brühl 54.
 Münzer, Kfm. v. Peiskretschken, Brühl 52.
 Mothes, Fabr. v. Treuen, Brühl 77.
 Mischner, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistr. 27.
 Müller, Gerber v. Ilmenau, Burgstr. 25.
 Meyerhof, Kfm. v. Hildesheim, und
 Raibach, Kfm. v. Schweidnitz, Brühl 62.
 Menzel, und
 Müller, Tuchm. v. Forst, Gainsstr. 7.
 Moscus, Kfm. v. Goldberg, Reichstr. 21.
 Mandel, Kfm. v. Quedlinburg, Magazing. 21.
 Mehlhorn, Fabr. v. Glauchau, Böttcherg. 6.
 Moos, Kfm. v. Erfurt, neue Str. 9.
 Munk, Kfm. v. Gr.-Glogau, Ritterstr. 38.
 Mylius, Tuchm. v. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Mayer, Kfm. v. Minden, fl. Fleischerg. 21.
 Mendelsohn, Kfm. v. Hohenstein, Nicolaistr. 6.
 Müller, Kfm. v. Lissa, Brühl 18.
 Müller, Kfm. v. Goldberg, Theaterg. 5.
 Mauthner, Kürschner v. Braunkopf, Nicolaistr. 33.
 Müller, Tuch. v. Penig, Neum. 10.
 Morel, Kfm. v. St. Imier, Reichstr. 7.
 Mendelsohn, Kfm. v. Neustettin, und
 Mendelsohn, Kfm. v. Bütow, Reichstr. 16.
 Meyerheim, Kfm. v. Berlin, Böttcherg. 2.
 Meiche, Gerber v. Schmölln, Nicolaistr. 7.
 Mohlmann, Kfm. v. Schildesche, gr. Flschg. 19.
 Ramroth, Kfm. v. Breslau, Klosterg. 15.
 Mathes, Kfm. v. Limbach, Salzg. 1.
 Maphdorf, Kfm. v. Frankenstein, Brühl 57.
 Meyer, Kfm. v. Grünberg, Markt 8.
 Midos, Kfm. v. Redwitz, Hall. Str. 1.
 Moses, Kfm. v. Benzlin, Brühl 64.
 Müller, Kfm. v. Dammgarten, Hall. Str. 7.
 Meinel, Fabr. v. Neustadt a/D., und
 Mathes, Fabr. v. Reichenhausen, gr. Flschg. 16.
 Meißner, Fräul. v. Elbing, Ritterstr. 44.
 Müller, Kfm. v. Altenkumburg, fl. Flschg. 9.
 Maas, Kfm. v. Warschau, Hotel de Saxe.
 Marcuse, Kfm. v. Johannisburg, und
 Marcuse, Kfm. v. Nikoleiken, Brühl 54.
 Mezig, Kfm. v. Reichenbach, Nicolaistr. 20.
 Meisbach, Kfm. v. Goch, Thomaskirch. 18.
 Moritzsohn, Kfm. v. Köntigsberg, Thomassg. 10.
 Miesch, Buchhalter v. Berlin, Georgenstr. 2.
 Müller, Part. v. Schirneck,
 Meyer, Kfm. v. Petersburg, und
 Mecke, Kfm. v. New-York, Hotel de Bav.
 Minkwitz, Kfm. v. Berlin, Brühl 80.
 MACHENHAUER, Kfm. v. Gotha, Palmbaum.
 Müller, Kfm. v. Burg, St. Wien.
 Mieteolive, Rent. v. London, Hotel de Bav.
 Nathan, Kfm. v. Paris, Hotel de Prusse.
 Neukamp, Kfm. v. Dessinghausen, St. Mail.
 Nehab, Kfm. v. Posen, Nicolaistr. 11.
 Ningo, Kfm. v. Breslau, Reichstr. 22.
 Neuberger, Kfm. v. Wolfenbüttel, fl. Flschg. 21.
 Neumann, Kfm. v. Königsberg, Klosterg. 15.
 Niederlein, Fabr. v. Oppach, Rauchwaarenhalle.
 Nathan, Kfm. v. Horenburg, Hotel de Pologne.
 Rebelung, Gerber v. Gröbzig, schw. Kreuz.
 Natermann, Kfm. v. Bremen, gr. Blumenberg.
 Näbel, Gerber v. Kogwein, St. Dresden.
 Raundorf, Fabr. v. Werdau, Elephanten.
 Ormanski, Kfm. v. München, Hotel de Bav.
 Otto, Juw. v. Naumburg, und
 Osterloh, Kfm. v. Bremen, Palmbaum.
 Obbarius, Kfm. v. Potsdam, St. Wien.
 Oberdorfer, Kfm. v. Fürth, Nicolaistr. 33.
 Pape, Kfm. v. Hamburg, St. Breslau.
 Peters, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Paul, Tuchm. v. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Pohl, Kfm. v. Elbing, Reichstr. 21.
 Plennig, Fabr. v. Chemnitz, Schuhmacherg. 3.
 Pielke, Kfm. v. Danzig, Grimm. Str. 1.
 Paj, Kfm. v. Delsnitz, Reichstr. 15.
 Pollack, Kfm. v. Hirschberg, Hall. Gäßch. 5.
 v. Prolesch-Osten, Student v. Berlin, Hotel de
 Baviere.
 Pintus, Kfm. v. Brandenburg, Gainsstr. 14.
 Postelberg, Fabr. v. Jungbunzlau, Thomaskirch. 12.
 Peholdt, Kfm. v. Lengensfeld, Gainsstr. 27.
 Perl, Kfm. v. Breslau, Nicolaistr. 38.
 Pächter, Kfm. v. Liegenhof, und
 Pohle, Tuchm. v. Gottbus, Bahnhofstr. 19.
 Peltesohn, Kfm. v. Posen, Brühl 68.
 Prager, Kfm. v. Grünberg, S. de Saxe.
 Pied, Fräul. v. Ascherleben, Nicolaistr. 18.
 Propper, Kfm. v. Prag, gr. Flschg. 6.
 Pich, Kfm. v. Nachod, Brühl 80.
 Prädicow, Kfm. v. Wittenberg, und
 Peruz, Banq. v. Leipzig, St. Hamburg.
 Pughach, Kfm. v. Stralsund, St. London.

- Poffelt, Kfm. v. Berlin, St. Wien.
 Quilling, Kfm. v. Schneeberg, Markt 2.
 Querner, Tuchm. v. Pirna, St. Riesa.
 Richter, Lederh. v. Schmiedefeld, St. Dresden.
 Reichel, Gerber v. Chemnitz, Rosenkranz.
 Rutkowski, Kfm. v. Stettin, St. Berlin.
 Röthig, Fabr. v. Aschersleben, g. Hahn.
 Raspe, und
 Rothe, Kf. v. Lübeck, Hotel de Saxe.
 Röbbecke, Kfm. v. Meerane, Goldhahn. 1.
 Reimer, Kfm. v. Elbing, Ritterstr. 44.
 Rudorf, Fabr. v. Gera, gr. Flschg. 16.
 Rosenwald, Kfm. v. Berlin, Böttcherg. 2.
 Röber, Fabr. Chemnitz, Neumarkt 9.
 Rosenbaum, Kfm. v. Bischoffsburg, Nicolaistr. 6.
 Rosenberg, Kfm. v. Bamberg, und
 Rosenberg, Kfm. v. Fürth, gr. Flschg. 23.
 Rosenthal, Kfm. v. Seehausen, Nicolaistr. 31.
 Roth, Kfm. v. Stuttgart, Reichstr. 13.
 Rosenkranz, Tuchm. v. Finsterwalde, gr. Flschg. 8.
 Rüdiger, Kfm. v. Mittweida, Hall. Gäßch. 2.
 Rieß, Kfm. v. Elbe, Brühl 25.
 Rosenthal, Kfm. v. Greifenberg, Brühl 34.
 Ruß, Kfm. v. Neustrelitz, Nicolaistr. 38.
 v. Recklinghausen, Kfm. v. Solingen.
 Richter, Frau v. Berlin,
 v. Reine, Graf v. Dresden, Hotel de Bav.
 Rehfeld, Fabr. v. Odrlitz, St. London.
 Reisenberg, Kfm. v. Horn, St. Mailand.
 Reisch, Juw. v. Buzarest, St. Rom.
 Richter, Lederh. v. Herzberg, St. Dresden.
 Ried, Kfm. v. Bamberg, St. Wien.
 Rettner, Kfm. v. Dülmen,
 Ritter, Kfm. Oldenburg,
 Röster, Kfm. Duaden rügge, und
 Röster, Kfm. v. Barel, gr. Blumenberg.
 Rudolph, Gerber v. Zerbst, schw. Kreuz.
 Riede, Kfm. v. Münster, Kranich.
 Ritter, Gerb. v. Zeitz, gr. Baum.
 Riesel, Kfm. v. Harburg, und
 Ros, Kfm. v. Reichenbach, Hotel de Pologne.
 Rudolph, Amtmann v. Gruna, g. Sieb.
 Rosenbaum, Tuchm. v. Unsteden, Brühl 77.
 Rieger, Tuchm. v. Zeitz, gr. Flschg. 17.
 Rosemann, Kfm. v. Heilsberg, und
 Rosenbaum, Kfm. v. Wormditt, Nicolaistr. 16.
 Rojensberg, Kfm. v. Gulm, Hall. Str. 2.
 Röhmann, Kfm. v. Stettin, Brühl 27.
 Rautert, Kfm. v. Berlin, Hainstr. 26.
 Rottke, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
 Raffaus, Kfm. v. Gobiens, Hainstr. 22.
 Röger, Tuchm. v. Grimmitzschau, Gerberg. 58.
 Rothstein, Frau v. Erfurt, Reichstr. 50.
 Rosenblüth, Kfm. v. Königshofen, Hainstr. 25.
 Schaller, Kfm. v. Kronach,
 Schmidt, Prof. v. Nürnberg, und
 Seelhorst, Kfm. v. Rostock, Hotel de Pologne.
 Sack, Kfm. v. Bamberg, gr. Baum.
 Schwemmann, Kfm. v. Lippstadt, und
 Stamm, D. v. Berlin, gr. Blumenberg.
 Steiner, Kfm. v. Fürth,
 Schink, Kfm. v. Obernkirchen,
 Schmidt, Kfm. v. Finsterwalde, und
 v. Schönburg, Frau Gräfin v. Dresden, St. Dresl.
 Schlessinger, und
 Schwabach, Kaufl. v. Berlin, Rauchwaarenh.
 Schulze, Oberamtman v. Zerbst,
 Schiller, und
 Stegmann, Kaufl. v. Bremen, Palmbaum.
 Seiffe, Kfm. v. Gardelegen, St. Hamburg.
 Schuster, Kfm. v. Lippstadt, Kranich.
 Seidel, Kfm. v. Joachimsthal, g. Einhorn.
 Schnoed, Kfm. v. Würzburg, und
 Sudow, und
 Salzmann, Kf. v. Halberstadt, Hot. de Russie.
 v. Sarbe, Rybes. v. Zürich, St. Nürnberg.
 Stod, Dec. v. Altenburg, und
 Senger, Kfm. v. Pörsneck, Münch. Hof.
 Stäwerl, Gerber v. Stendal, w. Schwan.
 Schneider, Fabr. v. Verdau, und
 Schmidt, Gerber v. Erfurt, Elephant.
 Schmiedel, Fabr. v. Sorgenthal, St. Dresden.
 Spiger, Kfm. v. Heidelberg,
 Schneider, Kfm. v. Hannover,
 Schulze, Kfm. v. Salzwedel,
 Stämpfe, Kfm. v. Werben, und
 Schepler, Kfm. v. Philadelphia, Palmbaum.
 Steininger, Kfm. v. Passau, und
 Schulz, Kfm. v. Schwerin, Hot. de Pologne.
 Schnabel, Fabr. v. Carlberg, Brühl 80.
 Seig, Kfm. v. Stuttgart,
 Sondheim, Kfm. v. Hochheim,
 Stobwasser, Fabr. v. Berlin,
 Schattenberg, Kfm. v. Hamburg, und
 Schleicher, Kfm. v. Düren, Hotel de Bav.
 Stern, Frau v. Posen, Nicolaistr. 16.
 Schlesinger, Kfm. v. Inowraclaw, Brühl 25.
 Sellner, Kfm. v. Jungbunzlau, Thomaskirch. 12.
 Seiler, Gerber v. Dresden, St. Dresden.
 Stern, und
 Sommer, Kaufl. v. Distinghausen, und
 Stern, Kfm. Desereiden, St. Mailand.
 Schlüter, Kfm. v. Schöppensädt,
 Schweinhagen, Kfm. v. Braunschweig,
 Suwald, Kfm. v. Breslau, und
 Schweigmann, Kfm. v. Schönberg, St. Lond.
 Schütt, Gerber v. Lübeck, und
 Seelig, Tuchm. v. Hirschfeld, Hainstr. 25.
 Scobel,
 Schuster, und
 Schmidt, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
 Stenzel, und
 Steingraber, Tuchm. v. Peitz, gr. Fleischerg. 17.
 Stern, Kfm. v. Willmars, Brühl 77.
 Schwennicke, und
 Straube, Tuchm. v. Finsterwalde, gr. Fleischerg. 28.
 Silbermann, Kfm. v. Altenkundsstadt, Nicolaistr. 31.
 Silber, Kfm. v. Berlin, Böttcherg. 2.
 Struensee, Fabr. v. Straußberg, gr. Flschg. 16.
 Steinke, Fräul. v. Elbing, Ritterstr. 44.
 Sorrer, Tuchm. v. Berlin, Nicolaistr. 38.
 Schlegel, Fabr. v. Freiberg, Grimm. Str. 1.
 Schirnig, und
 Schröder, Tuchm. v. Beeskow, Katharinenstr. 21.
 Spanger-Hersford, Kfm. v. Detmold, und
 Schüler, Kfm. v. Raumburg, fl. Fleischerg. 21.
 Slomann, Kfm. v. Lübz, Theaterg. 5.
 Sellge, Tuchh. v. Sorau, Hainstr. 7.
 Schmidt, Fabr. v. Schweidnitz, Brühl 62.
 Sittenfeld, Kfm. v. Liegnitz, Nicolaistr. 27.
 Sahnö, Kfm. v. Bremen, Brühl 65.
 Scheibide, Tuchm. v. Peitz, Frankf. Str. 48.
 Schweizer, Tuchm. v. Neustadt a/D., Mühlg. 13.
 Steger, und
 Schmidt, Gerber, v. Arnstadt, Ritterstr. 14.
 Seyffert, Kfm. v. Glauchau, Goldhahn. 1.
 Sunkel, Fabr. v. Hersfeld, gr. Fleischerg. 16.
 Schaskoloffi, Kfm. v. Memel, Brühl 34.
 Schachtel, Kürschn. v. Lissa, Nicolaistr. 18.
 Supheim, Kfm. v. Kronach, Brühl 59.
 Spangenberg, Kfm. v. Gera, fl. Fleischerg. 15.
 Stolze, Tuchm. v. Forste, gr. Flschg. 29.
 Schulze, Kfm. v. Halberstadt, St. Berlin.
 Stieglitz, Kfm. v. Gehaus, Hall. Str. 6.
 Schönfeld, Kfm. v. Nordhausen, Hall. Str. 1.
 Sichel, Kfm. v. Hamburg, Reichstr. 1.
 Steger, Fabr. v. Pörsneck, Ritterstr. 10.
 Schubart, Kfm. v. Oberlangensfeld, Neukirch. 5b.
 Schwarz, Kfm. v. Wormditt, Nicolaistr. 11.
 Schlesinger, Kfm. v. Berlin, Brühl 61.
 Schnorr, Kfm. v. Schneeberg, Markt 10.
 Schuhmacher, Kfm. v. Pargim, Burgstr. 21.
 Sternberg, Fabr. v. Sommerfeld, Tuchh.
 Schulz, Kfm. v. Lüchow, Katharinenstr. 5.
 Spanlang, Lederh. v. Kraßau, Brühl 46.
 Sternberg, Kfm. v. Königsberg, Löhrs Pl. 1.
 Steinhardt, Kfm. v. Gadebusch, Katharinstr. 16.
 Steinbach, Fabr. v. Callenberg, Ritterstr. 28.
 Sack, Kfm. v. Breslau, Brühl 3.
 Schulze, Kfm. v. Berlin, Hainstr. 28.
 Speyer, Kfm. v. Hovesstadt, und
 Steinberg, Kfm. v. Barstein, fl. Fleischerg. 15.
 Schulz, Fabr. v. Grünberg, Burgstr. 5.
 Schäffer, Kfm. v. Putzig, fl. Fleischerg. 11.
 Seyffert, Kfm. v. Greiz, Böttcherg. 5.
 Schottländer, Kfm. v. Posen, Brühl 57.
 Salomonsohn, Kfm. v. Inowraclaw, Bachhofg. 3.
 Schopflocher, Kfm. v. Fürth, Nicolaistr. 27.
 Thonke, Kfm. v. Sommerfeld, Tuchhalle.
 Träger, Kfm. v. Limbach, Salzg. 1.
 Tischendorf, Kfm. v. Annaberg, Moritzstr. 1.
 Teichfuß, Fabr. v. Gera, Hall. Gäßch. 2.
 Trinks, Kfm. v. Neustadt, Grimm. Str. 1.
 Treidel, Lederh. v. Breslau, Brühl 34.
 Tonkowitz, Kfm. v. Buzarest, Reichstr. 30.
 Thiele, Kfm. v. Dresden, St. Wien.
 Tübbecke, Kfm. v. Berlin, St. Rom.
 Thomas, Kfm. v. Raundorf, g. Arm.
 Thun, Fil. v. Dehringen, St. Breslau.
 Trautmann, Kfm. v. Pörsneck, und
 Trautmann, Stud. v. Jena, Hotel de Pologne.
 Taubert, Gerber v. Altenburg, g. Sieb.
 Toll, Kfm. v. Braunschweig, v. Haus.
 Thomas, Kfm. v. Grefeld, gr. Blumenberg.
 Ucko, Kfm. v. Mainz, Hotel de Bav.
 Uhlmann, Kfm. v. Auerbach, g. Arm.
 Uhlig, Def. v. Laßon, St. Riesa.
 Urban, Kfm. v. Breslau, Hot. de Russie.
 Uhle, Fabr. v. Neustadt, Nicolaistr. 3v.
 Urban, Kfm. v. Hirschberg, Ritterstr. 20.
 Ullmann, Kfm. v. Fürth, Reichstr. 45.
 Vausch, Tuchm. v. Fürstenwalde, Katharinstr. 21.
 Valter, Gerber v. Pegau, Hainstr. 25.
 Völker, Gerber v. Jlmenu, Burgstr. 25.
 Vogelfang, Kfm. v. Hannover, Tuchhalle.
 Vogel, Kfm. v. Frankenstein, Palmbaum.
 Vezin, Kfm. v. Barmen, gr. Blumenberg.
 Voigt, Fabr. v. Zeitz, Rosenkranz.
 Vetter, Kfm. v. Posen, Hot. de Saxe.
 Wendler, Kfm. v. Chemnitz, Hot. de Russie.
 Wiediger, Juw. v. Warschau, St. Wien.
 Wilde, Kfm. v. Forste, g. Hahn.
 Werner, Kfm. v. D.-Grone, bl. Harnisch.
 Wittber, Kfm. v. Chemnitz, Holzg. 1.
 Wilde, Kfm. v. Annaberg, Moritzstr. 1.
 Weltrich, Def. v. Pörsneck, Ritterstr. 10.
 Wenzel, Tuchm. v. Forste, Hainstr. 7.
 Wassermann, Kfm. v. Bamberg, und
 Wassermann, Kfm. v. Mainz, fl. Fleischerg. 21.
 Wuschal, Tuchm. v. Forste, gr. Fleischerg. 29.
 Wolf, Kfm. v. Grabow, Hot. de Saxe.
 Wiedemann, Kfm. v. Schneeberg, Markt 2.
 Weimar, Kfm. v. Jena, gr. Fleischerg. 24.
 Wolff, Kfm. v. Meerane, Nicolaistr. 38.
 Walthert, Kfm. v. Moritzfeld, Brühl 74.
 Weber, Kfm. v. Hanau, Reichstr. 33.
 Widelind, Kfm. v. Magdeburg, Hainstr. 20.
 Wenk, Kfm. v. Hamburg, Ritterstr. 5.
 Wolf, Kfm. v. Rybnitz, Katharinenstr. 16.
 Wage, Kfm. v. Oldenburg, und
 Werner, Kfm. v. Hannover, gr. Blumenberg.
 Wiedmer, Kfm. v. Basel, Hotel de Pologne.
 Warnebold, Kfm., v. Hannover, Münch. Hof.
 Weimar, Kfm. v. Dresden, St. Wien.
 Wolger, Kfm. v. Braunschweig, Hotel de Bav.
 Weiland, Gerber v. Gräfenhainichen, w. Schwan.
 Wigge, Kfm. v. Merseburg, Kranich.
 Webel, Kfm. v. Odrlitz, und
 Webers, Fabr. v. Chemnitz, St. London.
 Wilmanns, Juw. v. Bremen, Palmbaum.
 Zweigbaum, Kfm. v. Warschau, Brühl 80.
 Zeibig, Kfm. v. Berlin, Stadt Rom.
 Zschokke, Kfm. v. Meerane, St. Nürnberg.
 Zaud, Control. v. Berlin, Hotel de Russie.
 Zadeck, Kfm. v. Stzelno, Nicolaistr. 38.
 Zedig, Kfm. v. Breslau, Brühl 57.
 Zwetfeld, Kfm. v. Breslau, Brühl 3.
 Zöphel, Tuchm. v. Grimmitzschau, Hainstr. 32.
 Zweigbaum, Kfm. v. Warschau, Brühl 29.
 Zaidl, Kfm. v. Grabow, Brühl 57.
 Zwanziger, Juw. v. Peterswaldau, Nicolaistr. 31.
 Zech, Frau v. Belgard, Nicolaistr. 39.
 Zinke, Kfm. v. Gräfenhainichen, und
 Zobel, Gerber v. Altenburg, g. Sieb.
 Zitterbarth, Archit. v. Peßh, und
 Zimmermann, Prediger v. Basel, St. Breslau.

Schwimmanstalt. Temperatur des Wassers Mittags 12 Uhr 12 $\frac{1}{2}$ ° R.

Druck und Verlag von G. Holz.